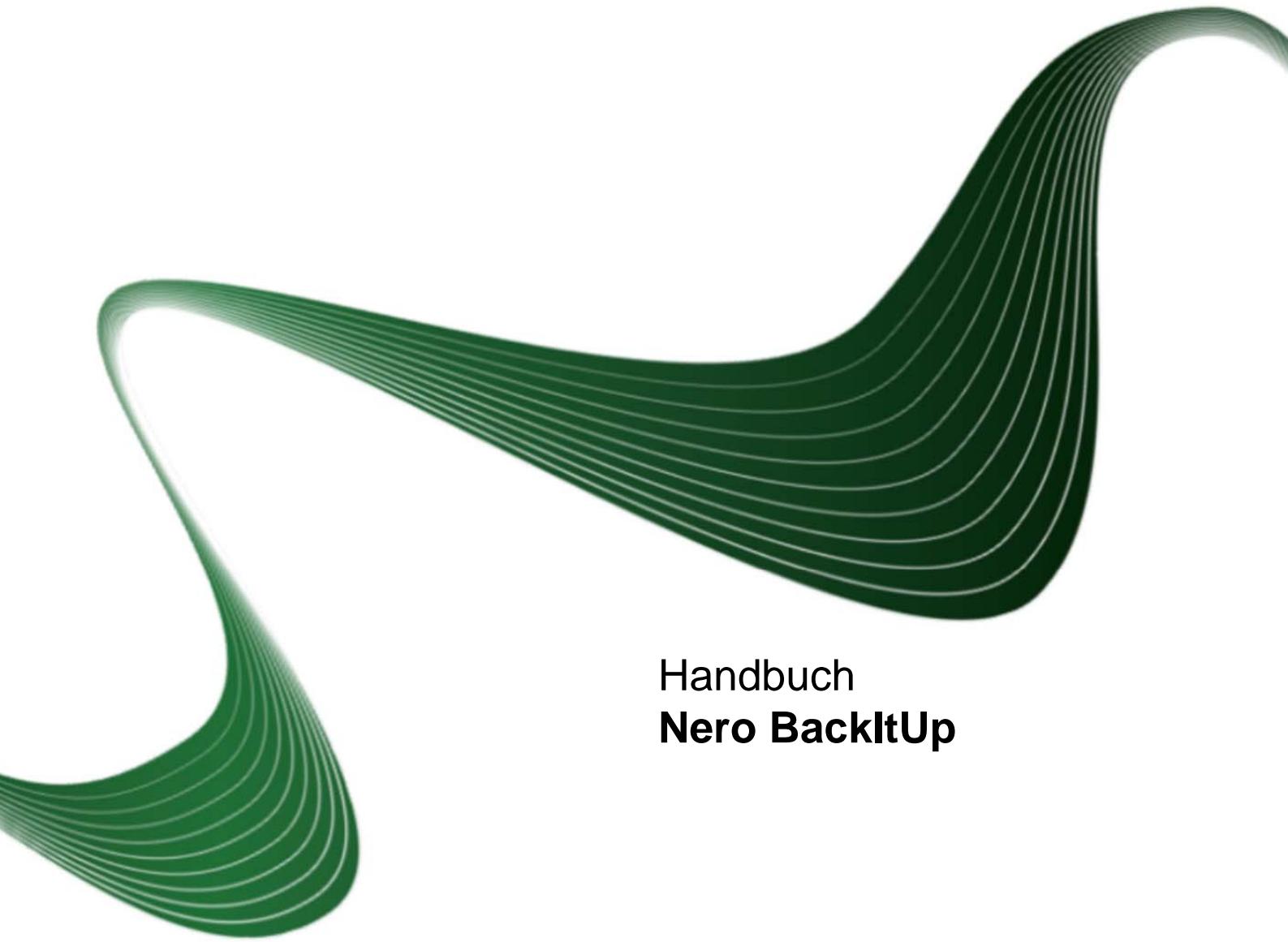


# **nero**

# BackItUp & Burn



Handbuch  
**Nero BackItUp**

#### **Informationen zu Urheberrecht und Marken**

Dieses Dokument wird ebenso wie die darin beschriebene Software als Lizenz bereitgestellt und darf ausschließlich in Übereinstimmung mit der Lizenzvereinbarung genutzt oder vervielfältigt werden. Der Inhalt dieses Dokuments sowie der zugehörigen Software kann ohne Vorankündigung geändert werden. Die Nero AG übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit des Inhaltes dieses Dokuments und weist jegliche Ansprüche ab, die über eventuelle Garantievereinbarungen hinausgehen.

Dieses Dokument und alle Inhalte sind urheberrechtlich geschützt und Eigentum der Nero AG. Alle Rechte vorbehalten. Darüber hinaus enthält das Dokument Materialien, die durch international geltendes Urheberrecht geschützt sind. Das Dokument darf ohne ausdrückliche, schriftliche Erlaubnis durch die Nero AG weder vollständig noch in Auszügen reproduziert, übertragen oder auf sonstige Weise vervielfältigt werden.

Denken Sie daran, dass bestehende Grafiken, Bilder, Videos, Musiktitel oder andere Materialien, die Sie in Projekte einfügen oder vervielfältigen möchten, möglicherweise urheberrechtlich geschützt sind. Die unerlaubte Verwendung derartiger Materialien in Ihren Projekten stellt unter Umständen eine Verletzung der Rechte des Copyright-Inhabers dar. Stellen Sie sicher, dass Sie alle erforderlichen Berechtigungen vom Copyright-Inhaber erhalten.

Wenn Sie nicht im Besitz des Copyrights sind, über die ausdrückliche Erlaubnis des Urhebers verfügen oder wenn Ihre Handlungen gegen die Vorschriften des Urheberrechts über den angemessenen Gebrauch verstößen, verletzen Sie möglicherweise nationales oder internationales Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Nachbildung, Veränderung oder Verbreitung urheberrechtlich geschützten Materials kann Schadenersatzforderungen und die Anwendung anderer Rechtsmittel gegen Sie zur Folge haben. Wenn Sie sich über Ihre Rechte nicht im Klaren sind, wenden Sie sich an Ihren Rechtsbeistand.

Nero BackItUp benötigt von Drittherstellern entwickelte Technologien, die in Nero BackItUp zum Teil als Demoversionen enthalten sind. Diese Technologien können von Ihnen durch eine kostenlose Online-Aktivierung oder durch Einsenden eines Aktivierungsschlüssels in eine uneingeschränkt nutzbare Version umgewandelt werden. Nero wird hierbei lediglich diejenigen Daten übertragen, die zur Aktivierung der von Drittherstellern lizenzierten Technologien notwendig sind. Sie benötigen für die vollständige Nutzung von Nero BackItUp folglich zwingend eine Internetverbindung oder ein Faxgerät.

Copyright © 2006-2009 Nero AG und ihre Lizenzgeber. Alle Rechte vorbehalten.

Nero, Nero Digital, Nero BackItUp, Nero Essentials, Nero Express, Nero ImageDrive, Nero LiquidTV, Nero MediaHome, Nero Recode, Nero RescueAgent, Nero ShowTime, Nero Simply Enjoy, Nero StartSmart, Nero Vision, InCD, Move it, PhotoSnap, the SecureDisc logo, Burn-At-Once, DNC Dynamic Noise Control, LayerMagic, Nero DMA Manager, SmartDetect, SmoothPlay, Superresolution, Nero Surround, Nero LiquidMedia, Nero MediaStreaming und UltraBuffer sind Warenzeichen oder geschützte Warenzeichen der Nero AG.

Adobe, Acrobat, Acrobat Reader und Premiere sind Warenzeichen oder geschützte Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated. AMD Athlon, AMD Opteron, AMD Sempron, AMD Turion, ATI Catalyst und ATI Radeon sind Warenzeichen von Advanced Micro Devices, Inc. ICQ ist ein eingetragenes Warenzeichen von AOL, LLC. Apple, iPhone, iPhoto, iPod, iTunes, FireWire, und Mac sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Apple, Inc. AudibleReady ist ein eingetragenes Warenzeichen von Audible, Inc. BenQ ist ein Warenzeichen von BenQ Corporation. Blu-ray Disc ist ein Warenzeichen von Blu-ray Disc Association. CyberLink ist ein eingetragenes Warenzeichen von CyberLink Corp. DLNA ist ein eingetragenes Warenzeichen von Digital Living Network Alliance. DivX und DivX Certified sind eingetragene Warenzeichen von DivX, Inc. Dolby, Pro Logic und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Dolby Laboratories, Inc. DTS und DTS Digital Surround sind eingetragene Warenzeichen von DTS, Inc. DVB ist ein eingetragenes Warenzeichen von The DVB Project. Freescale ist ein Warenzeichen von Freescale Semiconductor, Inc. Google und YouTube sind Warenzeichen von Google, Inc. WinTV ist ein eingetragenes Warenzeichen von Hauppauge Computer Works, Inc. Intel, Intel XScale, Pentium und Core sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Intel Corporation. Linux ist ein eingetragenes Warenzeichen von Linus Torvalds. Memorex ist ein eingetragenes Warenzeichen von Memorex Products, Inc. ActiveX, ActiveSync, DirectX, DirectShow, Internet Explorer, Microsoft, HDI, MSN, Outlook, Windows, Windows Mobile, Windows NT, Windows Server, Windows Vista, Windows Media, Xbox, Xbox 360, die Start-Schaltfläche von Windows Vista und die Windows-Logos sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation. My Space ist ein Warenzeichen von MySpace, Inc. NVIDIA, GeForce und ForceWare sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von NVIDIA Corporation. Nokia ist ein eingetragenes Warenzeichen von Nokia Corporation. CompactFlash ist ein eingetragenes Warenzeichen von SanDisk Corporation. Sony, Memory Stick, PlayStation, PLAYSTATION und PSP sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Sony Corporation. HDV ist ein Warenzeichen von Sony Corporation and Victor Company of Japan, Limited (JVC). UPnP ist ein eingetragenes Warenzeichen der UPnP Implementers Corporation. Labelflash ist ein eingetragenes Warenzeichen von Yamaha Corporation.

Alle Marken dienen lediglich der Information. Alle Markennamen und Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Nero AG, Im Stöckmäde 13-15, D-76307 Karlsbad, Deutschland

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Erfolgreich starten</b>	<b>5</b>
1.1	Über das Handbuch	5
1.2	Über Nero BackItUp	5
1.3	Versionen von Nero BackItUp	6
1.4	Arbeiten mit Nero BackItUp	6
<b>2</b>	<b>Nero BackItUp starten</b>	<b>7</b>
<b>3</b>	<b>Benutzeroberfläche</b>	<b>8</b>
3.1	Bildschirm Auftrag	9
<b>4</b>	<b>Sicherung mit Nero BackItUp</b>	<b>11</b>
<b>5</b>	<b>Autobackup</b>	<b>12</b>
5.1	Mit Autobackup auf Festplatte sichern	12
5.2	Mit Autobackup online sichern	16
<b>6</b>	<b>Dateien sichern</b>	<b>20</b>
<b>7</b>	<b>Laufwerke sichern</b>	<b>23</b>
<b>8</b>	<b>Bildschirm Sicherungseinstellungen</b>	<b>25</b>
8.1	Über Sicherungstypen	27
8.2	Über den Zeitplan	30
<b>9</b>	<b>Sicherung überprüfen</b>	<b>31</b>
<b>10</b>	<b>Wiederherstellung mit Nero BackItUp</b>	<b>33</b>
10.1	Dateisicherung wiederherstellen	33
10.2	Laufwerkssicherung wiederherstellen	36
<b>11</b>	<b>Übersicht über Expertenoptionen für Sicherung und Wiederstellung</b>	<b>38</b>
11.1	E-Mail-Benachrichtigung	39
11.2	Sonstiges	40
<b>12</b>	<b>Mit Nero BackItUp synchronisieren</b>	<b>43</b>
12.1	Ordner synchronisieren	43
12.2	Über Synchronisierungsarten	45
<b>13</b>	<b>Werkzeuge</b>	<b>46</b>
13.1	Bootfähiges Nero BackItUp ImageTool erstellen	46
13.2	Standalone Nero BackItUp SyncTool erstellen	47
13.3	Fenster Rewritable-Disk löschen	48
<b>14</b>	<b>Übersicht über Nero BackItUp Optionen</b>	<b>50</b>
14.1	FTP-Server-Verbindung einrichten	50
14.2	Remote Proxy	52
14.3	E-Mail-Konto eingeben	53

14.4	Filter erstellen	55
<b>15</b>	<b>Nero BackItUp Image Tool</b>	<b>59</b>
15.1	Nero BackItUp ImageTool starten	59
15.2	Benutzeroberfläche	60
15.2.1	Erweiterter Bereich	61
15.3	Laufwerkssicherung	62
15.3.1	Sicherung auf Disk brennen	62
15.3.2	Sicherung auf Festplatte oder FTP-Server speichern	64
15.4	Wiederherstellung	65
15.4.1	Laufwerksicherung wiederherstellen	65
15.4.2	Dateien aus Sicherung extrahieren	66
15.5	Fenster Optionen	67
15.6	Nero BackItUp ImageTool beenden	68
<b>16</b>	<b>Nero BackItUp SyncTool</b>	<b>69</b>
<b>17</b>	<b>Technische Informationen</b>	<b>70</b>
17.1	Systemanforderungen	70
17.2	Unterstützte Formate	70
17.2.1	Disktypen	70
17.2.2	Unterstützte Dateiformate	70
17.2.3	Unterstützte Quellmedien	71
<b>18</b>	<b>Glossar</b>	<b>73</b>
<b>19</b>	<b>Index</b>	<b>74</b>
<b>20</b>	<b>Kontakt</b>	<b>77</b>

# 1 Erfolgreich starten

## 1.1 Über das Handbuch

Diese Dokumentation richtet sich an alle Anwender, die sich über den Umgang mit Nero BackItUp informieren wollen. Dazu orientiert sie sich an Handlungen und erläutert Schritt für Schritt, wie Sie zu einem bestimmten Ziel gelangen.

Um diese Dokumentation optimal zu nutzen, beachten Sie bitte folgende Konventionen:

	Kennzeichnet Warnungen, Voraussetzungen oder unbedingt zu beachtende Hinweise.
	Kennzeichnet Zusatzinformationen oder Hinweise.
<b>1. Starten Sie...</b>	Die Ziffer am Beginn einer Zeile kennzeichnet eine Handlungsaufforderung. Führen Sie diese in der festgelegten Reihenfolge aus.
	Kennzeichnet ein Zwischenergebnis.
	Kennzeichnet ein Ergebnis.
<b>OK</b>	Kennzeichnet Textpassagen oder Schaltflächen, die in der Programmoberfläche erscheinen. Sie werden in Fettdruck dargestellt.
<b>(siehe...)</b>	Kennzeichnet Verweise zu anderen Kapiteln. Sie werden als Links ausgeführt und rot unterstrichen dargestellt.
<b>[...]</b>	Kennzeichnet Tastaturkürzel zur Eingabe von Befehlen.

## 1.2 Über Nero BackItUp

Nero BackItUp ist ein Programm zur Datensicherung und Wiederherstellung von Daten. Nero BackItUp speichert sowohl Dateien (Dateisicherung) als auch Programme und Betriebssysteme (Laufwerksicherung).

Geöffnete Dateien können mit der Funktion der Schattenkopie gesichert werden, während Sie weiter an der Datei arbeiten. Die Sicherung können Sie auf eine Disk brennen, auf einer Festplatte oder einem Wechseldatenträger speichern oder einen Online-Speicherplatz nutzen. Die gesicherten Daten können Sie mit Nero BackItUp jederzeit auf Vollständigkeit und Korrektheit überprüfen.

Mit Nero BackItUp können Sie Sicherungen planen, beispielsweise zur regelmäßigen und automatisch ausgeführten Datensicherung. Mit Nero BackItUp können Sie außerdem die Funktion Autobackup einrichten, die automatische Sicherungen überwachter Ordner durchführt.

Nero BackItUp ImageTool ist ein weiteres Werkzeug für Ihre Sicherungen. Nero BackItUp ImageTool befindet sich auf der bootfähigen Disk, die Sie mit Nero BackItUp erstellen können. Mit Nero BackItUp ImageTool können Sie Laufwerksicherungen durchführen und Lauf-

werksicherungen wiederherstellen. Das bietet sich insbesondere bei Sicherungen auf ansonsten aktiven Laufwerken an, da diese inaktiv sind, wenn Sie Nero BackItUp ImageTool booten.

Nero BackItUp SyncTool ist ein Werkzeug zum Synchronisieren von Ordnern. Sie können es mit Nero BackItUp erstellen und entweder auf Festplatte, Wechseldatenträger oder einer Disk speichern. Nero BackItUp SyncTool kann von diesen Medien aus von jedem beliebigen Computer gestartet werden, wobei Nero BackItUp nicht installiert sein muss um Nero BackItUp SyncTool zu starten.

## 1.3 Versionen von Nero BackItUp

Nero BackItUp liegt in drei verschiedenen Versionen vor: Nero BackItUp, Nero BackItUp Essentials und Nero BackItUp Autobackup Essentials. Nero BackItUp bietet den vollen Funktionsumfang, wie er in diesem Handbuch beschrieben ist.

Nero BackItUp Essential bietet folgende Funktionen nicht:

- Expertenoptionen für Sicherung und Wiederstellung
- Mehrere Ziele für Sicherungen
- AES-Verschlüsselung
- Archivteilung
- Dateien aus Sicherung extrahieren
- Dateifilter erstellen
- Sicherung mit Nero BackItUp ImageTool

Nero BackItUp Autobackup Essentials bietet nur Autobackup-Funktionen.

## 1.4 Arbeiten mit Nero BackItUp

Mit Nero BackItUp können Sie Daten sichern, wiederherstellen und synchronisieren. Klicken Sie auf die entsprechenden Menüs um eine Aufgabe auszuwählen und zu beginnen. Anschließend vervollständigen Sie die Aufgabe, indem Sie durch die verschiedenen Schritte navigieren, wobei für jeden Schritt ein neuer Bildschirm eingeblendet wird.

## 2 Nero BackItUp starten

Nach der Installation von Nero BackItUp & Burn befindet sich das Nero BackItUp Symbol auf dem Desktop Ihres Rechners. Mit einem Doppelklick auf das Nero BackItUp Symbol können Sie das Startfenster von Nero BackItUp öffnen.

Nero BackItUp Aufgaben können Sie außerdem aus dem Kontextmenü des Nero BackItUp Agent starten, der im Infobereich der Taskleiste Ihres Computers zur Verfügung steht.

Nero BackItUp bietet komfortablen Zugriff auf Nero Express und Nero RescueAgent.

## 3 Benutzeroberfläche

Die Benutzeroberfläche von Nero BackItUp ist der Ausgangspunkt für Ihre Sicherungen, Wiederherstellungen, Synchronisierungen und sonstigen Handlungen, die Sie mit Nero BackItUp durchführen.

Die Aufgaben können Sie über die Auswahlmenüs an der oberen Fensterseite starten. Sie können außerdem die Optionen und die Hilfe aufrufen. In der linken Fensterseite steht Ihnen immer ein Bereich zur Verfügung, der Informationen über die Schritte und Aufgaben zur Verfügung steht, die Sie gerade ausführen.



Startbildschirm

Im oberen Bereich des Fensters stehen folgende Menüs zur Verfügung:

<b>Sicherung</b>	Bietet Sicherungsmöglichkeiten wie Dateien sichern, Laufwerke sichern, Autobackup einrichten oder Sicherungen überprüfen. Außerdem können Sie den Bildschirm <b>Auftragsliste</b> für Sicherungsaufträge öffnen.
<b>Wiederherstellung</b>	Bietet Wiederherstellungsmöglichkeiten wie Dateien und Laufwerke wiederherstellen.
<b>Synchronisierung</b>	Bietet Synchronisierungsmöglichkeiten wie eine neue Synchronisationsaufgabe einzurichten. Außerdem können Sie den Bildschirm <b>Auftragsliste</b> für Synchronisierungsaufträge öffnen.

<b>Extras</b>	Bietet die Möglichkeit, eine bootfähige Disk zu erstellen die Nero BackItUp ImageTool beinhaltet und das eigenständige Werkzeug Nero BackItUp SyncTool zu erstellen. Außerdem können Sie eine wiederbeschreibbare Disk löschen und Informationen zur eingelegten Disk anzeigen lassen.
---------------	--

Im oberen Bereich des Fensters stehen folgende Symbole zur Verfügung:

	Blendet den Startbildschirm ein.
	Öffnet das Fenster <b>Optionen</b> .
	Blendet Hilfe-Optionen ein. Sie können außerdem bei Bedarf eine neue Seriennummer eingeben.

Im linken Bereich des Fensters stehen folgende Bereiche zur Verfügung:

<b>Jobübersicht</b>	Zeigt vor kurzem ausgeführte Jobs, den Job, der im Moment ausgeführt wird, und die nächsten geplanten Jobs. Außerdem können Sie den Bildschirm <b>Auftragsliste</b> öffnen, indem Sie auf einen Job klicken. Steht nur im Startbildschirm und im Bildschirm <b>Auftragsliste</b> zur Verfügung.
<b>Übersicht</b>	Bietet Informationen über die Schritte, die notwendig sind, um die Aufgabe abzuschließen. Steht nicht im Startbildschirm und im Bildschirm <b>Auftragsliste</b> zur Verfügung.
<b>Informationen</b>	Zeigt zusammenfassende Informationen zur jeweiligen Aufgabe. Steht nicht im Startbildschirm und im Bildschirm <b>Auftragsliste</b> zur Verfügung.
<b>Brennen und Retten</b>	 - Startet Nero Express.  - Startet Nero RescueAgent.
<b>Kalender</b>	Zeigt geplante und ausgeführte Aufträge (Jobs) in einer kalendariischen Ansicht. Der Kalender und die Jobliste werden geöffnet, indem Sie auf einen Tag klicken.

### 3.1 Bildschirm Auftrag

Der Bildschirm **Auftragsliste** zeigt geplante und ausgeführte Jobs. Wenn Sie **Sync > Jobansicht** gewählt haben, werden nur Synchronisationsaufträge angezeigt. Wenn Sie **Sicherung > Jobansicht** gewählt haben, werden nur Sicherungsaufträge angezeigt. Klicken Sie auf das Symbol + vor einem Auftrag um die dazugehörigen Sicherungen anzuzeigen.



Auftragsliste

Sicherungsaufträge können Sie ändern, indem Sie das Kontextmenü mit der rechten Maustaste aufrufen und den entsprechenden Eintrag wählen. Folgende Einträge stehen zur Verfügung:

- Jetzt starten
- Kopieren
- Ändern
- Deaktivieren
- Exportieren
- Neuer Zeitplan
- Löschen

Ausgehend von einer angezeigten Sicherung können Sie den Wiederherstellungsprozess starten, indem Sie das Kontextmenü öffnen und den entsprechenden Eintrag wählen.

Wenn Sie die Sicherung markieren und mit der rechten Maustaste das Kontextmenü einblenden, haben Sie diverse Möglichkeiten wie **Wiederherstellen**, **Suchen** und **Wiederherstellen** oder **Löschen**.

## 4 Sicherung mit Nero BackItUp

Mit Nero BackItUp können Sie Daten sichern. Klicken Sie auf das Menü **Sicherung** um die gewünschte Sicherungsaufgabe zu beginnen.

Die folgenden Aufgaben stehen für Sicherungen zur Verfügung:

### Autobackup

In Nero BackItUp können Sie Autobackup, eine Funktion zum automatischen Sichern, einrichten und konfigurieren. Einmal eingerichtet, steht Autobackup in der Systemleiste Ihres Computers zur Verfügung und sichert im Hintergrund die von Ihnen angegebenen Ordner.

Autobackup einzurichten ist besonders nützlich, wenn Sie regelmäßige Sicherungen der gleichen Dateien durchführen wollen. Die Vorteile sind z.B., dass die ganzen Einstellungen für die Sicherung schon festgelegt sind und keine Gefahr besteht, einen Sicherungstermin zu vergessen oder nicht wie geplant durchzuführen (sofern der Computer eingeschaltet ist).

### Dateisicherung

Bei der Dateisicherung werden einzelne, von Ihnen ausgewählte, Dateien und Ordner gesichert. Wenn Sie diese gesicherten Dateien nach einiger Zeit erneut sichern wollen, erleichtert eine Sicherungsaktualisierung Ihnen die Arbeit, und spart u.U. Ressourcen.

Eine Dateisicherung ist nützlich, um sich vor Datenverlust zu schützen, der z.B. durch Hardware-Schäden oder höhere Gewalt (Feuer etc.) entstehen kann. Daher empfehlen wir, häufiger eine Dateisicherung durchzuführen, damit Sie bei einem Verlust möglichst aktuelle Daten wiederherstellen können.

### Laufwerk sichern

Bei der Laufwerksicherung werden ganze Laufwerke (Festplatte und/oder Partition) gesichert samt den Programmen und dem Betriebssystem. Sie können die Laufwerke auswählen, die gesichert werden sollen.

Die Laufwerkssicherung stellt bei der Wiederherstellung Programme und Betriebssysteme wieder her, im Gegensatz zur Dateisicherung. Eine Laufwerkssicherung eignet sich darum besonders, um das komplette Betriebssystem mit Programmen im Falle eines Hardware-Schadens wiederherzustellen.

### Überprüfung

Mit Nero BackItUp können Sie eine bestehende Sicherung überprüfen. Nero BackItUp überprüft, ob mit dieser Sicherung eine erfolgreiche Wiederherstellung möglich ist. Dabei wird auf Datenintegrität geprüft und außerdem werden die gesicherten Daten mit den Quelldaten verglichen. Wenn Sie die Überprüfung direkt nach der Sicherung durchführen und in der Zwischenzeit keine Daten geändert haben, können Sie mit der Funktion überprüfen, ob alle Daten korrekt gesichert wurden (Datenverifizierung).

#### Siehe auch:

- [Autobackup→ 12](#)
- [Dateien sichern→ 20](#)
- [Laufwerke sichern→ 23](#)
- [Sicherung überprüfen→ 31](#)
- [Wiederherstellung mit Nero BackItUp→ 33](#)

## 5 Autobackup

In Nero BackItUp können Sie die automatische Sicherung Autobackup einrichten und konfigurieren. Einmal eingerichtet, steht Autobackup in der Systemleiste Ihres Computers zur Verfügung und sichert im Hintergrund die von Ihnen angegebenen Ordner.

Sie können zwischen zwei Autobackup-Optionen wählen:

- Aktivieren Sie in Autobackup die Funktion zur automatischen Sicherung von Dateien und Verzeichnissen auf lokale und externe Festplattenlaufwerke.
- Autobackup mit Nero Online Backup für die automatische Online-Sicherung von Dateien und Verzeichnissen aktivieren.

Die eine Autobackup-Option speichert die Sicherung auf Festplatte während die andere Autobackup-Option den Internetdienst Nero Online Backup nutzt, um die Sicherung online zu speichern.

Wenn Sie das Autobackup nutzen, das auf Festplatte speichert, können Sie einen Sicherungsplan festlegen. Das Autobackup, das online speichert, speichert jedesmal bei einer Änderung in den überwachten Ordner.



Autobackup formatiert die externe oder interne Festplatte mit dem Dateisystem NTFS, falls es mit einem anderen Dateisystem formatiert ist. In diesem Fall werden alle Daten auf dieser Festplatte verloren gehen.



Nero Online Backup bietet Ihnen einen kostenpflichtigen Online-Datenspeicher. Für das Hochladen der zu sichernden Daten empfehlen wir eine Breitband-Internetverbindung (z.B. mit DSL-1000 oder höherer Geschwindigkeit). Die Internetverbindungskosten und die Kosten für die Nutzung des Internetdienstes Nero Online Backup gehen zu Lasten des Anwenders.

### 5.1 Mit Autobackup auf Festplatte sichern

In Nero BackItUp können Sie Autobackup einrichten und konfigurieren, um automatisch Dateien und Ordner auf eine lokale oder externe Festplatte zu sichern. Wir empfehlen, dass die Festplatte leer ist. Einmal eingerichtet, steht Autobackup in der Systemleiste Ihres Computers zur Verfügung und sichert im Hintergrund die von Ihnen angegebenen Ordner. Autobackup sichert regelmäßig alle Ordner aller Festplatten in einem festgelegten Zeitplan. Sie können auch eigene Ordner auswählen und einen eigenen Zeitplan definieren.

Autobackup einzurichten ist besonders nützlich, wenn Sie regelmäßige Sicherungen durchführen wollen. Die Vorteile sind z.B., dass die ganzen Einstellungen für die Sicherung schon festgelegt sind und keine Gefahr besteht, einen Sicherungstermin zu vergessen oder nicht wie geplant durchzuführen (sofern der Computer eingeschaltet ist).



Autobackup formatiert die externe oder interne Festplatte mit dem Dateisystem NTFS, falls es mit einem anderen Dateisystem formatiert ist. In diesem Fall werden alle Daten auf dieser Festplatte verloren gehen.

Um Autobackup einzurichten oder die Einstellungen zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf das Menü **Sicherung > Autobackup**.  
→ Der Bildschirm **Autobackup - Optionen** wird eingeblendet.



Autobackup - Optionen

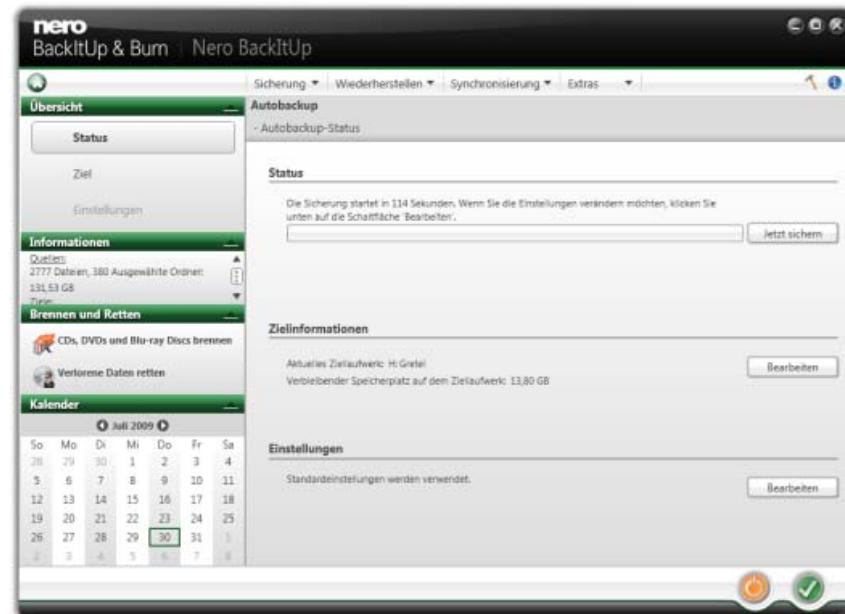
2. Wählen Sie den passenden **Autobackup** Eintrag.  
→ Wenn Nero BackItUp keine externe, leere Festplatte findet, wird ein Fenster geöffnet, das Sie fragt, wie Sie weiter vorgehen wollen. Wenn Sie das Ziel selbst wählen wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Nein, anderes Ziel wählen**.  
→ Der Bildschirm **Autobackup - Markieren Sie das Ziellaufwerk** wird eingeblendet.



Autobackup - Bitte wählen Sie das Zielgerät aus

3. Wählen Sie das gewünschte Ziel und klicken Sie auf die Schaltfläche .

- Die Festplatte wird mit dem Dateisystem NTFS formatiert. Ein Fortschrittsfenster wird geöffnet, das den Fortschritt beim Formatieren anzeigt.
- Der Bildschirm **Autobackup - Autobackup Status** wird eingeblendet.

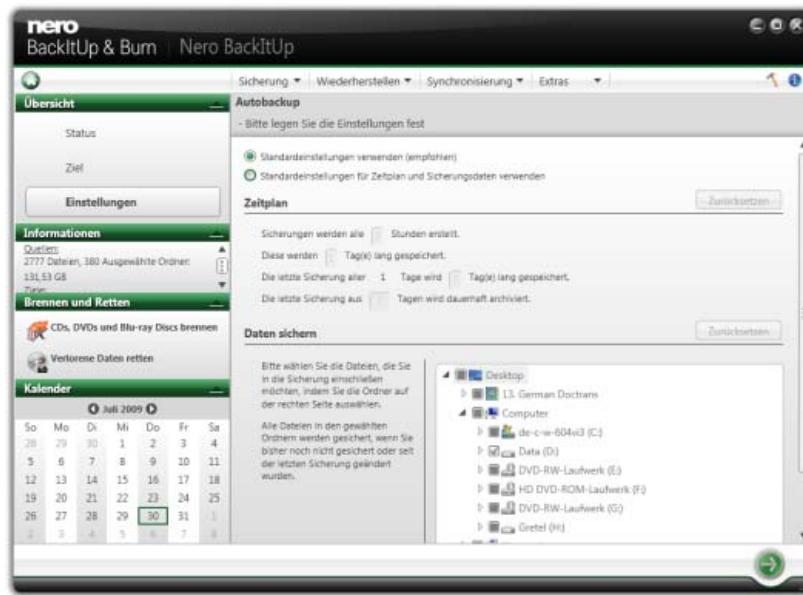


Autobackup - Autobackup Status

4. Wenn Sie die Standardeinstellungen bezüglich des Zeitplans und der zu speichernden Ordner ändern wollen:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bearbeiten** im Bereich **Einstellungen**.

→ Der Bildschirm **Autobackup - Einstellungen festlegen** wird eingeblendet.



2. Wählen Sie das Optionsfeld **Standardeinstellungen für Zeitplan und Sicherungsdaten verwenden**.

3. Geben Sie im Bereich **Zeitplan** die gewünschten Werte ein. Über die Schaltfläche **Zurücksetzen** können Sie die Werte jederzeit auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

4. Aktivieren Sie im Bereich **Daten sichern** die Kontrollkästchen vor den Ordner, die Sie der Sicherung hinzufügen wollen.

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .

→ Der Bildschirm **Autobackup - Autobackup Status** wird erneut eingeblendet.

5. Wenn Sie die erste Sicherung jetzt manuell ausführen wollen, klicken Sie im Bereich **Status** auf die Schaltfläche **Jetzt sichern**.

→ Die erste vollständige Sicherung der von Ihnen festgelegten Ordner wird durchgeführt. Sie können den Prozessstatus anhand des Fortschrittbalkens im Bereich **Status** verfolgen.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche .

→ Der letzte Bildschirm wird eingeblendet. Autobackup ist eingerichtet und führt Sicherungsaktualisierungen automatisch nach den festgelegten Einstellungen aus.



### Autobackup deaktivieren

Sie können Autobackup über die Schaltfläche  im Bildschirm **Autobackup Status** deaktivieren.

## 5.2 Mit Autobackup online sichern

In Nero BackItUp können Sie Autobackup einrichten und konfigurieren, um automatisch Dateien und Ordner online zu sichern, wobei der Internetdienst Nero Online Backup als Sicherungsziel verwendet wird. Einmal eingerichtet, steht Autobackup in der Systemleiste Ihres Computers zur Verfügung und sichert im Hintergrund die von Ihnen angegebenen Ordner in der vorgegebenen Sequenz.

Autobackup einzurichten ist besonders nützlich, wenn Sie regelmäßige Sicherungen der gleichen Dateien durchführen wollen und einen computer-unabhängigen Zugriff auf Ihre gesicherten Daten haben wollen.

Damit Autobackup die automatische Sicherung nach Ihren Wünschen vornehmen kann, stellen Sie ein, welche Dateitypen in welchen Ordnern automatisch gesichert werden sollen, und bestimmen das Ziel der Sicherung.



Nero Online Backup bietet Ihnen einen kostenpflichtigen Online-Datenspeicher. Für das Hochladen der zu sichernden Daten empfehlen wir eine Breitband-Internetverbindung (z.B. mit DSL-1000 oder höherer Geschwindigkeit). Die Internetverbindungskosten und die Kosten für die Nutzung des Internetdienstes Nero Online Backup gehen zu Lasten des Anwenders.



Bei der automatischen Sicherung durch Autobackup wird die Methode der Aktualisierungssicherung verwendet. Dabei werden die Daten der vorherigen Sicherung mit den geänderten überschrieben. Das heißt, dass es keine Versionen der Sicherung gibt, ein Zugriff auf ältere Sicherungsstände ist nicht mehr möglich.

Eine Datei, die aus einem überwachten Ordner gelöscht wird, bleibt in der Sicherung enthalten. Wenn Sie diese Datei auch aus der Sicherung löschen wollen, dann verwenden Sie die Löschfunktion, die Sie auf dem Bildschirm **Autobackup Status** aufrufen können.

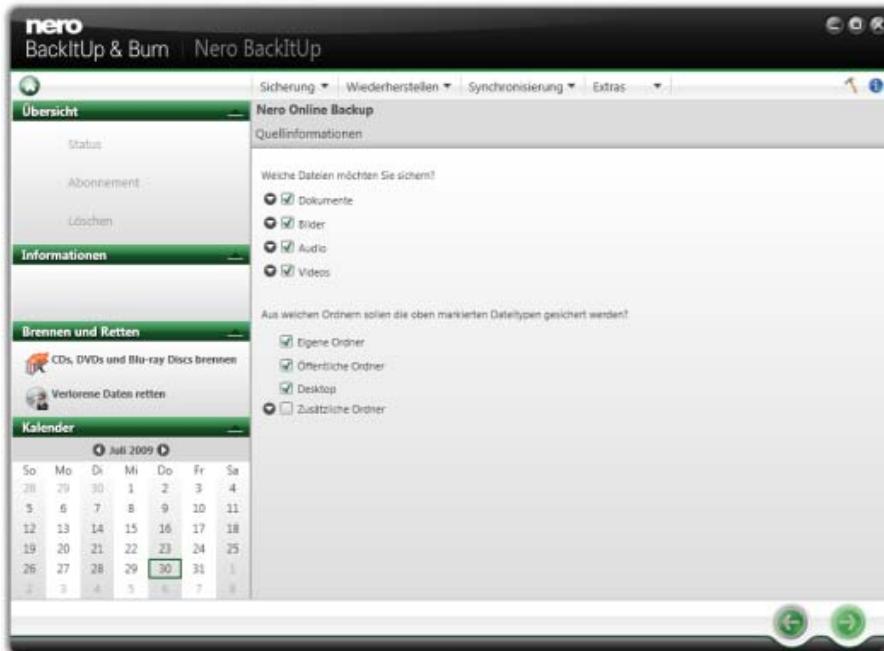
Um Autobackup einzurichten oder die Einstellungen zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf das Menü **Sicherung > Autobackup**.  
→ Der Bildschirm **Autobackup - Optionen** wird eingeblendet.



Autobackup - Optionen

2. Wählen Sie den passenden **Autobackup** Eintrag.  
→ Der Bildschirm **Quellinformationen** wird eingeblendet.



Online Autobackup - Quellinformationen

3. Legen Sie fest, welche Dateitypen Sie sichern wollen:
  1. Klicken Sie auf die Schaltfläche ▾ vor dem Dateityp, den Sie konfigurieren wollen.
  2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen vor dem Dateityp, den Sie der Sicherung hinzufügen wollen.
  3. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen vor dem Dateityp, den Sie aus der Sicherung ausschließen wollen.
  4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Dateityp hinzufügen** am Ende der Dateitypenliste und geben Sie die Endung des Dateityps ein, den Sie der Sicherung hinzufügen wollen.
4. Legen Sie fest, welche Verzeichnisse Sie durch Autobackup überwachen lassen wollen:
  1. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen vor den Ordnern, die Sie der Sicherung hinzufügen wollen.
  2. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen vor den Ordnern, die Sie aus der Sicherung ausschließen wollen.
  3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Zusätzliche Ordner** und klicken Sie auf die Schaltfläche ▾ um eigene Ordner der Überwachung hinzuzufügen.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .

→ Wenn Sie sich noch nicht für den Dienst Nero Online Backup angemeldet haben oder wenn Autobackup deaktiviert ist, wird der Bildschirm **Nero Online Backup - Erstellen Sie ein Konto oder geben Sie vorhandene Kontodaten ein** eingeblendet. Hier können Sie Ihre Kontoinformationen eingeben.

6. Wenn Sie sich noch nicht für den Dienst Nero Online Backup angemeldet haben, wählen Sie das entsprechende Optionsfeld.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche .

→ Der Bildschirm **Nero Online Backup - Neues Konto erstellen** wird eingeblendet.

8. Wählen Sie den Sicherungsspeicherplatz und die Abonnementdauer.
9. Legen Sie das Passwort für Ihr Konto fest.
10. Geben Sie eine E-Mail-Adresse ein.
11. Lesen Sie bitte die Nutzungsbedingungen sorgfältig durch, die Sie über den Link **Nutzungsbedingungen** aufrufen können. Wenn Sie den Bedingungen zustimmen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ich habe die Nutzungsbedingungen gelesen**. Ohne Zustimmung ist es nicht möglich, ein Abonnement abzuschließen.
12. Klicken Sie auf die Schaltfläche .

→ Der Bildschirm **Autobackup - Autobackup Status** wird eingeblendet. Sie können Ihren Sicherungsstatus und Ihre Abonnementinformationen hier ansehen und ebenso Dateien und Ordner von Ihrem Speicherplatz bei Nero Online Backup löschen.

13. Klicken Sie auf die Schaltfläche .

→ Die erste vollständige Sicherung der von Ihnen festgelegten Ordner wird durchgeführt. Sie können den Prozessstatus anhand der Statusleiste in der Taskleiste verfolgen. Der finale Bildschirm wird eingeblendet. Autobackup ist eingerichtet und führt Sicherungskontrollen automatisch nach den festgelegten Einstellungen aus.



### Autobackup deaktivieren

Sie können Autobackup über die Schaltfläche  im Bildschirm **Autobackup Status** deaktivieren.

## 6 Dateien sichern

Mit Nero BackItUp können Sie Dateisicherungen ausführen. Das bedeutet, dass einzelne Dateien gesichert und später wiederhergestellt werden können. Im Gegensatz zur Laufwerkssicherung ist es nicht möglich, Betriebssysteme oder Programme wiederherzustellen. Dateien und Ordner zum Sichern auszuwählen, ist der erste Schritt der Dateisicherung.

Der nächste Schritt ist, ein Ziel zum Speichern der Sicherung zu wählen. Die Sicherung können Sie auf Festplatte oder Wechseldatenträger sichern, auf eine Disk brennen oder einen Online-Speicherplatz nutzen.

Zuletzt können Sie Einstellungen nach Wunsch festlegen.

Um Dateien zu sichern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf das Menü **Sicherung > Dateisicherung**.  
→ Der Bildschirm **Dateisicherung - Markieren Sie, was Sie sichern möchten** wird eingeblendet.



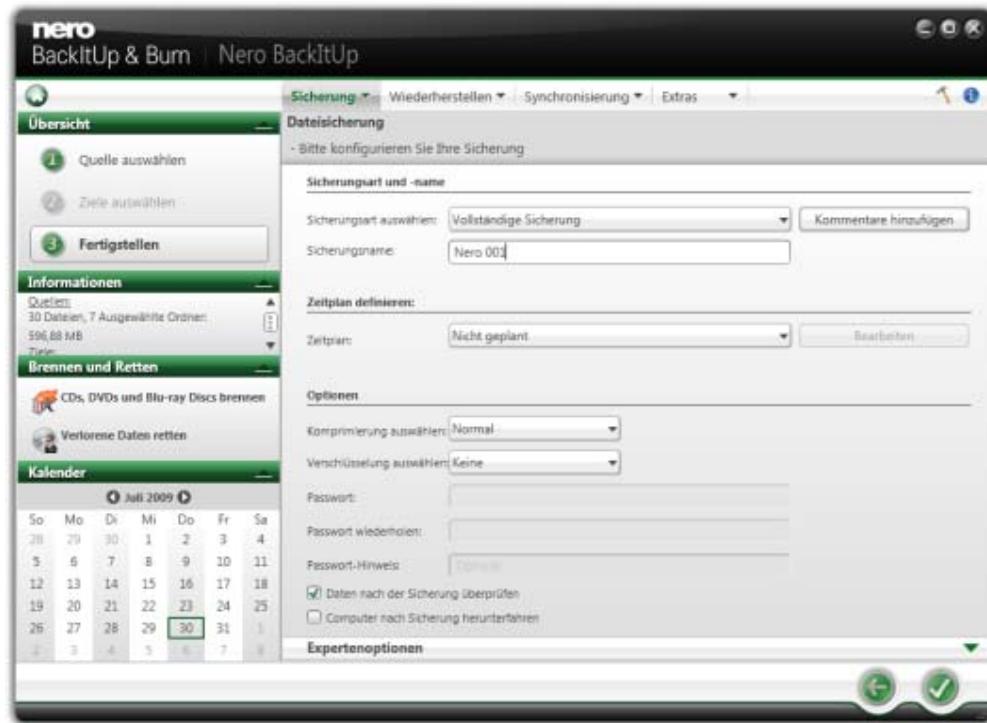
**Dateisicherung - Bitte markieren Sie, was Sie sichern möchten**

2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen vor dem Ordner oder der Datei, den oder die Sie der Sicherung hinzufügen wollen. Markieren Sie im linken Bereich einen Ordner um die in ihm enthaltenen Dateien im rechten Bereich anzuzeigen.  
→ Die gewählten Dateien werden der Sicherung hinzugefügt.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche .  
→ Der Bildschirm **Dateisicherung - Ziele markieren** wird eingeblendet.



Dateisicherung - Ziele markieren

4. Klicken Sie auf das Symbol Ihres gewünschten Ziels und spezifizieren Sie das Ziel im Auswahlmenü.
  5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen** um den gewünschten Zielpfad festzulegen.
  6. Wenn Sie auf mehrere Ziele speichern wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Ziel hinzufügen** und wiederholen Sie die zwei vorherigen Schritte.
  7. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
- Der Bildschirm **Dateisicherung - Konfigurieren Sie Ihre Sicherung** wird eingeblendet (siehe [Bildschirm Sicherungseinstellungen→ 25](#)).



Dateisicherung - Konfigurieren Sie Ihre Sicherung

8. Geben Sie einen Namen für die Sicherung in das Eingabefeld **Sicherungsname** ein.
9. Wenn Sie die Sicherung planen wollen oder regelmäßig ausführen wollen:
  1. Wählen Sie im Auswahlmenü **Zeitplan** den gewünschten Typ der Sicherung.
  2. Wenn Sie den Zeitplan bestimmen wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Bearbeiten**.  
→ Das Fenster **Zeitplan definieren** wird geöffnet.
  3. Wählen Sie das Startdatum und andere Zeiteinstellungen, die zu Ihrem Sicherungsplan passen.
  4. Wählen Sie im Auswahlmenü **Wählen Sie den Backuptyp aus** den Sicherungstyp für die nachfolgenden Sicherungen (siehe [Sicherungstypen→ 27](#)).
10. Legen Sie im Bereich **Optionen** nach Wunsch weitere Einstellungen fest.
11. Legen Sie gegebenenfalls weitere Einstellungen im Bereich **Expertenoptionen** fest (siehe [Übersicht über Expertenoptionen→ 38](#)).
12. Klicken Sie auf die Schaltfläche .  
→ Die Dateisicherung wird ausgeführt und der letzte Bildschirm wird eingeblendet. Sie können den Prozessstatus in der Taskleiste verfolgen.

## 7 Laufwerke sichern

Mit Nero BackItUp können Sie Laufwerkssicherungen ausführen. Die Laufwerkssicherung stellt bei der Wiederherstellung Programme und Betriebssysteme wieder her, im Gegensatz zur Dateisicherung.

Es ist nicht möglich, eine Laufwerkssicherung zu aktualisieren.

Der erste Schritt ist, ein Laufwerk zum Sichern auszuwählen.

Der nächste Schritt ist, ein Ziel zum Speichern der Sicherung zu wählen. Die Sicherung können Sie auf Festplatte oder Wechseldatenträger sichern, auf eine Disk brennen oder einen Online-Speicherplatz nutzen. Wenn Sie ein Laufwerk sichern, ist die Sicherungsdatei meist sehr groß. Wenn Sie die Sicherung auf eine Disk brennen, werden Sie meist mehrere Disks dafür benötigen. Die erste Sicherungsdisk ist immer eine boot-fähige Disk. Wenn Sie die Sicherung nicht auf Disk brennen, kann es sinnvoll sein, eine boot-fähige Disk zu erstellen, um im Notfall den Computer (und die Laufwerkswiederherstellung) von CD/DVD aus zu starten.

Zuletzt können Sie Einstellungen nach Wunsch festlegen.



### Administratorrechte

Um Festplatten und Partitionen zu sichern und wiederherzustellen, müssen Sie über Administratorrechte verfügen.

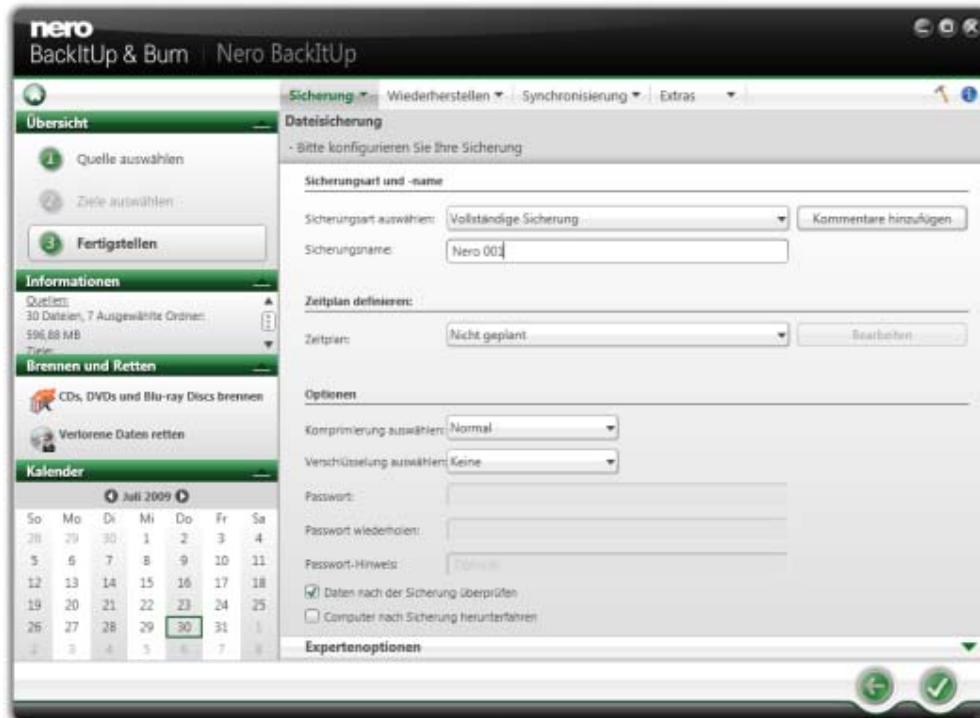
Um Laufwerke zu sichern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf das Menü **Sicherung > Laufwerkssicherung**.  
→ Der Bildschirm **Laufwerkssicherung - Laufwerke oder Partitionen markieren** wird eingeblendet.
2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen vor dem Laufwerk oder der Partition, den oder die Sie der Sicherung hinzufügen wollen. Markieren Sie im linken Bereich einen Ordner um im rechten Bereich Informationen anzuzeigen.  
→ Die gewählten Laufwerke oder Partitionen werden der Sicherung hinzugefügt.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
- Der Bildschirm **Laufwerkssicherung - Ziele markieren** wird eingeblendet.
4. Klicken Sie auf das Symbol Ihres gewünschten Ziels und spezifizieren Sie das Ziel im Auswahlmenü.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen** um den gewünschten Zielpfad festzulegen.
6. Wenn Sie auf mehrere Ziele speichern wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Ziel hinzufügen** und wiederholen Sie die zwei vorherigen Schritte.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
- Der Bildschirm **Laufwerkssicherung - Konfigurieren Sie Ihre Sicherung** wird eingeblendet (siehe [Bildschirm Sicherungseinstellungen → 25](#)).
8. Geben Sie einen Namen für die Sicherung in das Eingabefeld **Sicherungsname** ein.

9. Wenn Sie die Sicherung planen wollen oder regelmäßig ausführen wollen:
    1. Wählen Sie im Auswahlmenü **Zeitplan** den gewünschten Typ der Sicherung.
    2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bearbeiten**.  
→ Das Fenster **Zeitplan definieren** wird geöffnet.
    3. Wählen Sie das Startdatum und andere Zeiteinstellungen, die zu Ihrem Sicherungsplan passen.
  10. Legen Sie im Bereich **Optionen** nach Wunsch weitere Einstellungen fest.
  11. Legen Sie gegebenenfalls weitere Einstellungen im Bereich **Expertenoptionen** fest (siehe [Übersicht über Expertenoptionen→ 38](#)).
  12. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
- Die Laufwerkssicherung wird ausgeführt und der letzte Bildschirm wird eingeblendet. Sie können den Prozessstatus in der Statusleiste verfolgen.

## 8 Bildschirm Sicherungseinstellungen

Nachdem Sie die Quelle zum Sichern gewählt haben und das Ziel für die Sicherung bestimmt haben, können Sie im Bildschirm **Datei-/Laufwerkssicherung - Konfigurieren Sie Ihre Sicherung** Sicherungseinstellungen festlegen und den Sicherungsprozess starten.



Dateisicherung - Konfigurieren Sie Ihre Sicherung

Im Bereich **Sicherungsart und -name** stehen folgende Einstellungsmöglichkeiten zur Verfügung:

<b>Sicherungstyp wählen</b>	Bestimmt den Typ der Sicherung. Zur Verfügung stehen vier Typen: <b>Vollständige Sicherung</b> , <b>Sicherungsaktualisierung</b> , <b>Inkrementelle Sicherung</b> und <b>Differentielle Sicherung</b> . Die Einträge stehen nur zur Verfügung, wenn Sie eine Dateisicherung planen (d.h. eine gleiche Sicherung zu einem späteren Zeitpunkt nochmals ausführen). Die Laufwerkssicherung ist immer eine <b>Vollständige Sicherung</b> .
<b>Sicherungsname</b>	Legt den Namen der Sicherung fest.

Im Bereich **Zeitplan** stehen folgende Einstellungsmöglichkeiten zur Verfügung:

<b>Zeitplan</b>	Legt fest, wann und in welchem Rhythmus gesichert wird. Folgende Einträge stehen zur Verfügung: <b>Einmal:</b> Sichert genau einmal. <b>Täglich:</b> Sichert täglich. <b>Wöchentlich:</b> Sichert wöchentlich an einem oder mehreren festgelegten Tagen (z.B. jeden Dienstag und Donnerstag). <b>Monatlich:</b> Sichert monatlich. <b>Bei Inaktivität:</b> Beginnt die Sicherung, wenn der Computer inaktiv ist, also wenn keine Anwendung aktiv ist und keine Nutzereingabe erfolgt. <b>Bei Systemstart:</b> Beginnt die Sicherung, wenn das Betriebssystem gestartet wird. <b>Bei Anmeldung:</b> Beginnt die Sicherung bei Anmeldung am System. <b>Nicht geplant:</b> Sichert sofort einmal, Sie können keinen Zeitplan festlegen. <b>Bei Verzeichniswechsel:</b> Sichert jedesmal, wenn die Quelle der Sicherung verändert wird.
<b>Bearbeiten</b>	Öffnet das Fenster <b>Zeitplan definieren</b> . Sie können hier z.B. Startdatum und -zeit für die (erste) Sicherung festlegen. Die Schaltfläche steht zur Verfügung für die Zeitplantypen <b>Einmal</b> , <b>Täglich</b> , <b>Wöchentlich</b> , <b>Monatlich</b> und <b>Inaktiv</b> .

Im Bereich **Optionen** stehen folgende Einstellungsmöglichkeiten zur Verfügung:

<b>Komprimierung auswählen</b>	Komprimiert die Daten vor der Sicherung. Wählen Sie hier die Kompressionsstufe.
<b>Verschlüsselung auswählen</b>	Aktiviert die Verschlüsselungsfunktion, sodass Sie über die unteren Eingabefelder die Sicherung mit einem Kennwort verschlüsseln können. Wählen Sie zwischen dem klassischen Verschlüsselungsverfahren und dem AES-Verschlüsselungsverfahren.
<b>Passwort / Passwort wiederholen</b>	Legt das Kennwort für die Verschlüsselung fest. (Bei einem späteren Wiederherstellen der Sicherung wird dieses Kennwort benötigt!)
<b>Passwort-Hinweis</b>	Legt einen Hinweis fest als Hilfe für den Fall, dass Sie das Passwort vergessen.
<b>Daten nach der Sicherung überprüfen</b>	Überprüft die Daten nach der Sicherung auf Vollständigkeit und Korrektheit.
<b>PC nach Sicherung herunterfahren</b>	Fährt den PC nach dem Ende des Sicherungsvorgangs automatisch herunter.



Im Kontextmenü von Nero BackItUp Agent können Sie jederzeit die Option wählen, den Computer nach dem Ende eines Auftrags herunterzufahren. Der Nero BackItUp Agent steht im Infobereich der Taskleiste Ihres Computers zur Verfügung.

**Siehe auch:**

[Übersicht über Expertenoptionen für Sicherung und Wiederstellung→ 38](#)

## 8.1 Über Sicherungstypen

In Nero BackItUp stehen vier Sicherungstypen zur Verfügung:

- Vollständige Sicherung
- Differenzielle Sicherung
- Inkrementelle Sicherung
- Sicherung aktualisieren

Beim Sicherungstyp **Vollständige Sicherung** werden alle Dateien und Ordner, die Sie ausgewählt haben, gesichert. Eine erste Sicherung ist immer eine vollständige Sicherung.

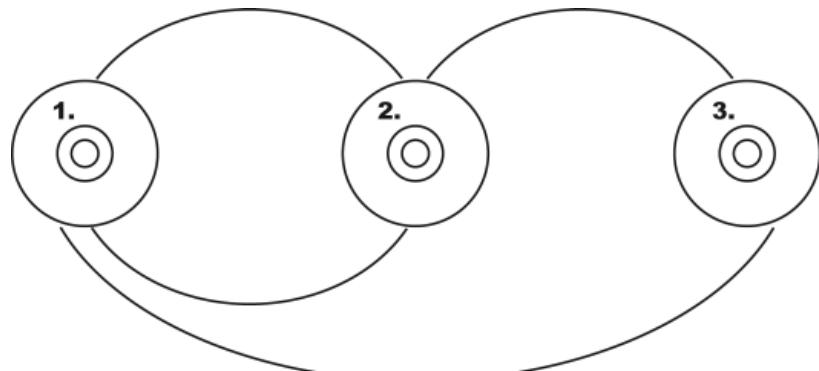
Beim Sicherungstyp **Inkrementelle Sicherung** werden die Dateien gespeichert, die sich im Vergleich zur letzten Sicherung geändert haben.

Beim Sicherungstyp **Differenzielle Sicherung** werden die Dateien gespeichert, die sich im Vergleich zur ersten Sicherung geändert haben.

Beim Sicherungstyp **Aktualisierungssicherung** unterscheidet es sich nach dem Medium, auf das gesichert wird:

- Wird mit dem Sicherungstyp **Aktualisierungssicherung** auf eine Festplatte gesichert, so werden die Daten der vorherigen Sicherung mit den geänderten überschrieben. Das heißt, dass ältere Versionen praktisch gelöscht werden, ein Zugriff auf ältere Sicherungsstände ist nicht mehr möglich.
- Wird mit dem Sicherungstyp **Aktualisierungssicherung** auf die Disk gesichert, auf der die letzte Sicherung gebrannt ist, entspricht das Vorgehen dem der **inkrementellen Sicherung**. Es werden dann in einer neuen Session neue Ordner erzeugt.

Bei den drei Sicherungstypen **Vollständige**, **Inkrementelle** und **Differenzielle Sicherung** ist es unerheblich, auf welches Medium Sie die Sicherung speichern. Sie können z.B. eine Disk fortsetzen, die Sie mit der alten Sicherung begonnen haben (Nero BackItUp hat automatisch eine Multisession-Disk begonnen), sofern noch Platz darauf ist. Sie können auch auf ein neues Medium speichern.



Inkrementelle Sicherung (oben) und Differenzielle Sicherung (unten)

Um den Unterschied zwischen inkrementeller und differenzieller Sicherung zu verdeutlichen, nachfolgend ein Beispiel:

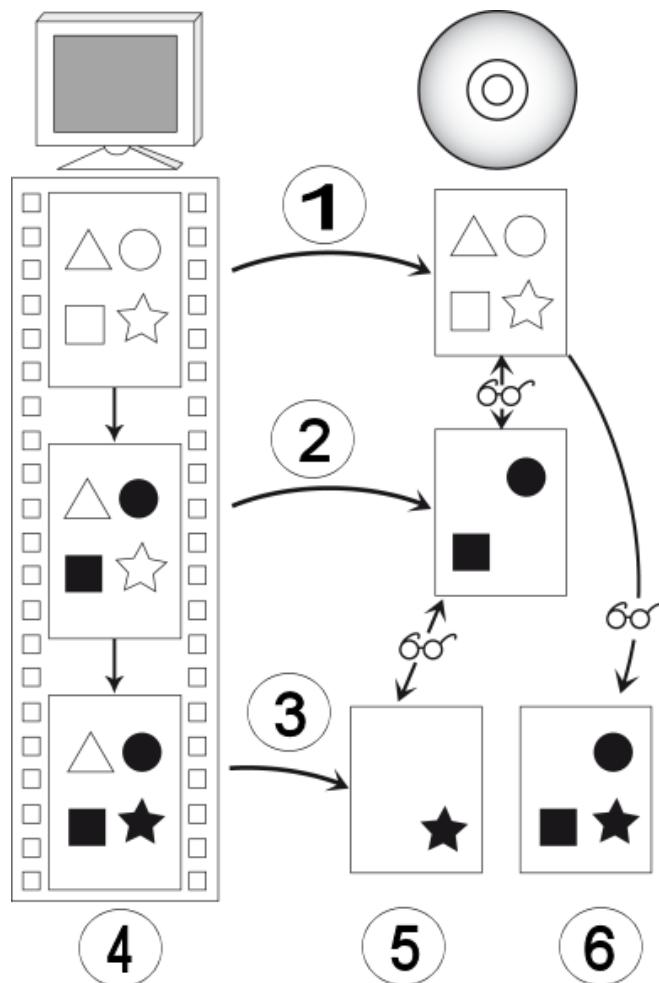
Nehmen wir an, Sie haben 100 Bilder und sichern diese. Die erste (vollständige) Sicherung enthält die 100 Bilder. Dann ändern Sie 25 der Bilder und wollen wieder sichern. Sie wählen eine inkrementelle oder differenzielle Sicherung (bei der zweiten Sicherung spielt das noch keine Rolle). Die 25 geänderten Bilder werden gesichert. Dann ändern Sie 10 andere Bilder und wollen erneut sichern:

Wenn Sie die **inkrementelle** Sicherung wählen, werden 10 Bilder gesichert, nämlich die, die sich seit der letzten Sicherung verändert haben. (Nero BackItUp vergleicht den aktuellen Stand mit der letzten Sicherung.)

Wenn Sie die **differenzielle** Sicherung wählen, werden 35 Bilder gesichert, nämlich die, die sich seit der ersten Sicherung verändert haben. (Nero BackItUp vergleicht den aktuellen Stand mit der ersten Sicherung.)

Das bedeutet, dass inkrementelle Sicherungen weniger Speicherplatz benötigen, dafür aber meist mehr Sicherungsversionen angefertigt wurden. Das führt dazu, dass die Wiederherstellung zeitintensiver abläuft, da viele kleine Versionen nacheinander wiederhergestellt (und bereitgestellt) werden müssen.

Bei der differenziellen Sicherung ist es umgekehrt: Sie benötigt mehr Speicherplatz, dafür reichen zwei Sicherungsversionen (die erste und die letzte). Bei der Wiederherstellung müssen daher nur zwei Versionen wiederhergestellt (und bereitgestellt) werden, da in der letzten Version alle Änderungen seit der ersten Sicherung enthalten sind.



Unterschied in der Datensicherung bei inkrementeller und differenzieller Sicherung

1	Erste Sicherung	4	Daten auf dem Computer Weiß: ursprüngliche Daten Schwarz: veränderte Daten
2	2. Sicherung	5	Inkrementelle Sicherung Die Daten, die sich seit der ersten Sicherung verändert haben, werden gesichert
3	3. Sicherung	6	Differenzielle Sicherung Die Daten, die sich seit der vorherigen, letzten, Sicherung verändert haben, werden gesichert

Folgende Tabelle gibt Ihnen eine Hilfestellung, wann welche Aktualisierungsart die richtige ist:

Sicherungstyp	Speicherplatzbedarf des Sicherungssatzes	Aufwand beim Wiederherstellen	Zugriff auf ältere Versionen möglich?
Vollständige Sicherung	Sehr hoch	Sehr gering (nur aktuelle Version wird benötigt)	Ja
Differenzielle Sicherung	Mittel	Gering (aktuelle und erste Version müssen bereithalten werden)	Ja
Inkrementelle Sicherung	Gering	Hoch (alle Versionen müssen bereithalten werden)	Ja
Aktualisierungssicherung auf Festplatte (alte Versionen werden gelöscht)	Sehr gering	Sehr gering (nur aktuelle Version wird benötigt)	Nein

## 8.2 Über den Zeitplan

Wenn Sie einen Sicherungsplan eingerichtet haben, wird die Sicherung zum gegebenen Zeitpunkt automatisch ausgeführt. Dabei wird die Systemzeit verwendet.

Voraussetzung dafür ist, dass der Computer eingeschaltet und ein Betriebssystem gestartet ist. Nero BackItUp muss nicht gestartet sein, um die geplante Sicherung auszuführen, da es im Hintergrund arbeiten kann.

Je nachdem, welche Einstellung Sie gewählt haben, kann die Sicherung ausgeführt werden, ohne dass ein Benutzer angemeldet ist oder es muss ein Benutzer angemeldet sein.

Damit die Sicherung wie geplant durchgeführt werden kann, stellen Sie das gewählte Zielmedium zur Verfügung:

- Wenn die Sicherung auf eine Disk gebrannt werden soll, stellen Sie sicher, dass ein entsprechender Rohling in den Brenner eingelegt ist.
- Wenn die Sicherung auf einem FTP-Server gesichert werden soll, stellen Sie sicher, dass eine Internetverbindung besteht.
- Wenn die Sicherung auf einem Wechseldatenträger oder einer externen Festplatte gesichert werden soll, stellen Sie sicher, dass das entsprechende Gerät angeschlossen oder installiert ist.

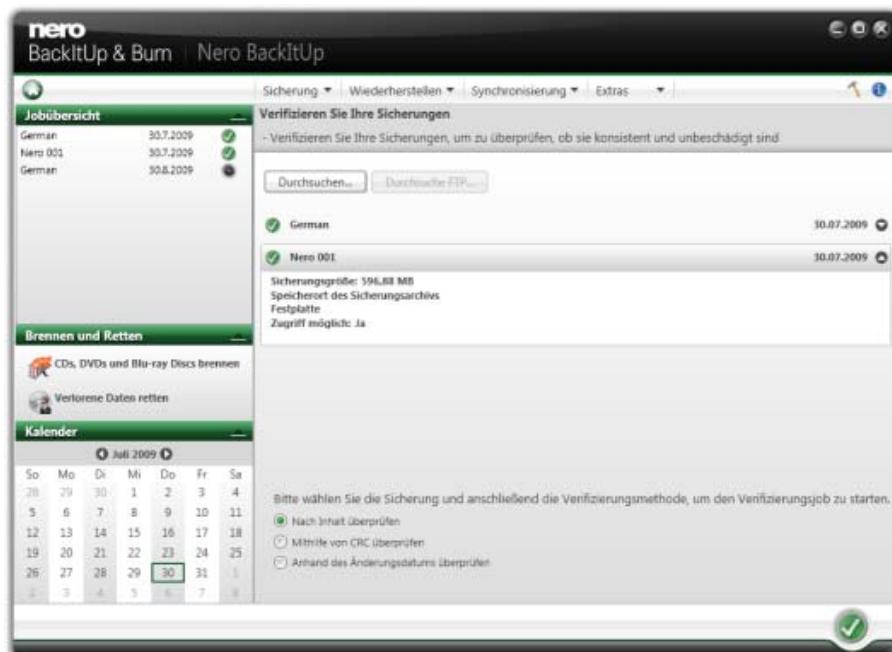
Nachdem die Sicherung erfolgreich ausgeführt wurde, wird in der Taskleiste eine entsprechende Meldung angezeigt. Wenn Sie im Bereich **Expertenoptionen** E-Mail-Benachrichtigungen eingestellt haben, wird Ihnen eine E-Mail zugesendet (sofern eine Netzwerk- oder Internetverbindung besteht).

## 9 Sicherung überprüfen

Mit Nero BackItUp können Sie eine bestehende Sicherung überprüfen. Nero BackItUp überprüft, ob mit dieser Sicherung eine erfolgreiche Wiederherstellung möglich ist. Dabei wird auf Datenintegrität geprüft und außerdem werden die gesicherten Daten mit den Quelldaten verglichen. Wenn Sie die Überprüfung direkt nach der Sicherung durchführen und in der Zwischenzeit keine Daten geändert haben, können Sie mit der Funktion überprüfen, ob alle Daten korrekt gesichert wurden (Datenverifizierung).

Um die Sicherung zu überprüfen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf das Menü **Sicherung > Überprüfung**.  
→ Der Bildschirm **Verifizieren Sie Ihre Sicherungen** wird eingeblendet.
2. Wählen Sie eine Sicherung aus der Auswahlliste oder wählen Sie eine andere Sicherung mithilfe der Schaltfläche **Durchsuchen**. Wenn sich die Sicherung auf einem FTP-Server befindet, klicken Sie auf die Schaltfläche **FTP Durchsuchen**.  
→ Überprüfungsoptionsfelder stehen zur Verfügung und Informationen zur gewählten Sicherung werden eingeblendet.



Sicherung überprüfen

3. Falls Sie eine Dateisicherung gewählt haben, legen Sie die Prüfart für die Dateisicherung fest:
  1. Wenn Sie überprüfen wollen, ob alle Dateien gesichert wurden, wählen Sie das Optionsfeld **Nach Inhalt überprüfen**.
  2. Wenn Sie die CRC-Prüfsumme der gesicherten Dateien mit der CRC-Prüfsumme der Originaldateien vergleichen wollen, wählen Sie das Optionsfeld **Nach CRC überprüfen**.

3. Wenn Sie überprüfen wollen, ob Dateien nach der Sicherung geändert wurden, wählen Sie das Optionsfeld **Anhand des Änderungsdatums überprüfen**.
4. Falls Sie eine Laufwerksicherung gewählt haben, legen Sie die Prüfart für die Laufwerksicherung fest:
  1. Wenn Sie überprüfen wollen, ob alle Dateien gesichert wurden, wählen Sie das Optionsfeld **Nach Inhalt überprüfen**.
  2. Wenn Sie die Verfügbarkeit der gesicherten Daten überprüfen wollen, wählen Sie das Optionsfeld **Sicherungsdateiformat verifizieren**.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .

- Die Überprüfung wird ausgeführt.  
→ Nach erfolgreicher Überprüfung wird ein Fenster geöffnet, das Ihnen das Ergebnis der Überprüfung mitteilt.



Die Meldung "Die Datenüberprüfung wurde erfolgreich abgeschlossen" bedeutet, dass die überprüfte Sicherung fehlerfrei und zur Wiederherstellung geeignet ist.

Wenn die Meldung "Die Datenüberprüfung ist fehlgeschlagen" geöffnet wird, kann nicht garantiert werden, dass die überprüfte Sicherung zur Wiederherstellung geeignet ist. Das kann viele Gründe haben, z.B. kann die Sicherungsdatei Fehler aufweisen oder auf dem Computer sind keine Daten zum Vergleich vorhanden.

- Das Meldungsfenster wird geschlossen. Sie haben die Sicherung überprüft.

## 10 Wiederherstellung mit Nero BackItUp

### 10.1 Dateisicherung wiederherstellen

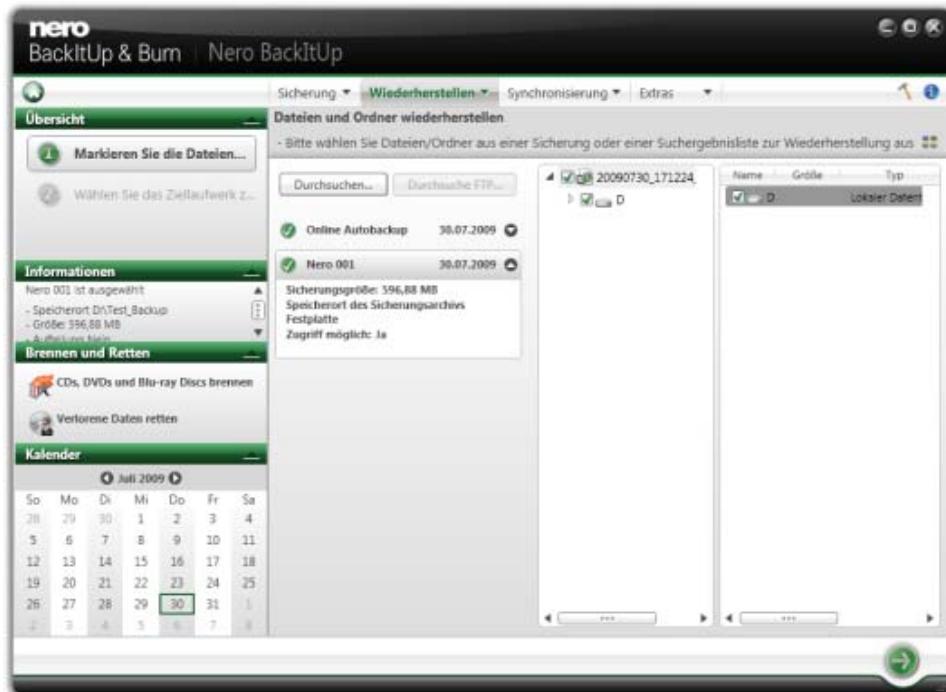
Mit Nero BackItUp können Sie Dateisicherungen wiederherstellen. Dabei wird der Inhalt der Dateisicherung zurückgespielt. Sie können einzelne Dateien von der Wiederherstellung ausschließen oder gezielt auswählen. Es ist sogar möglich, eine Laufwerkssicherung auszuwählen um einzelne Dateien wiederherzustellen. Im Gegensatz zum Wiederherstellen einer Laufwerksicherung können bei der Wiederherstellung von Dateien keine Programme und Betriebssysteme wiederhergestellt werden.

Dateien und Ordner auszuwählen, ist der erste Schritt der Wiederherstellung.

Der nächste Schritt ist, ein Ziel zum Wiederherstellen der Sicherung zu wählen und Einstellungen nach Wunsch zu treffen.

Um eine Dateisicherung wiederherzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

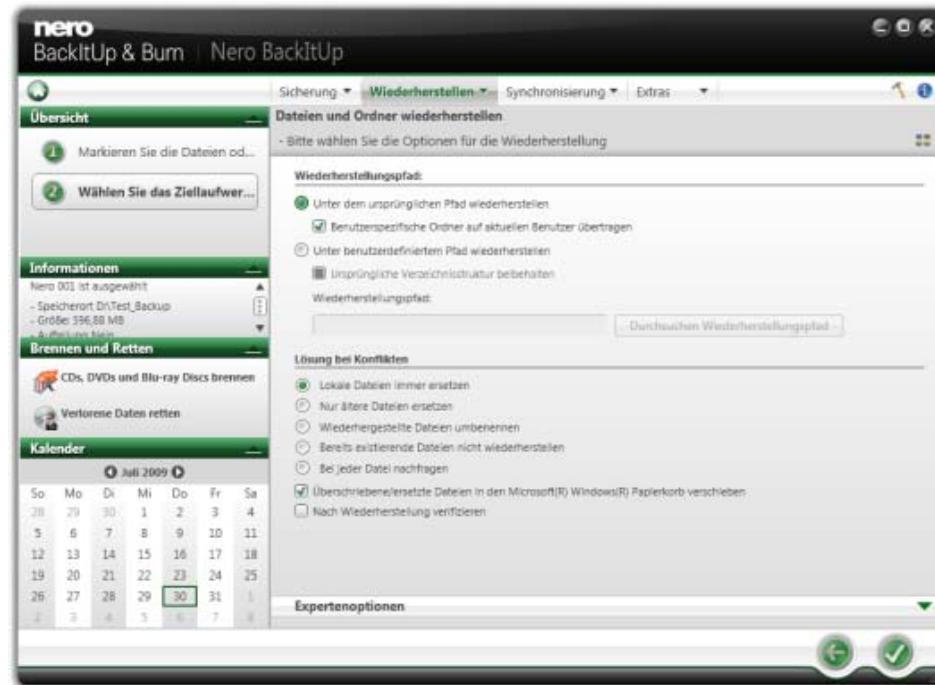
1. Klicken Sie auf das Menü **Wiederherstellen > Dateien wiederherstellen**.
- Der Bildschirm **Markieren Sie Dateien/Verzeichnisse aus einer Sicherung oder einer Suchergebnisliste zur Wiederherstellung** wird eingeblendet. Die ausgeführten Sicherungen werden in der mittleren Leiste angezeigt.



Markieren Sie eine Sicherung.

2. Stellen Sie die Sicherung bereit:
  1. Wenn sich die Sicherung auf einer Disk befindet, legen Sie diese in ein Laufwerk ein.

2. Wenn die Sicherung auf Festplatte, Netzlaufwerk oder Wechseldatenträger gespeichert ist, stellen Sie sicher, dass Ihr Computer darauf Zugriff hat.
  3. Markieren Sie die gewünschte Sicherung.  
→ Die Dateien und Ordner der Sicherung werden im rechten Bereich angezeigt.
    -  Wenn die Sicherung, die Sie wiederherstellen wollen, nicht angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen** um die Festplatte zu durchsuchen oder auf **FTP Durchsuchen** um auf einem FTP-Server zu suchen.
    -  Wenn die Sicherung mit Autobackup auf dem Online-Speicherplatz, den Nero Online Backup bietet, gesichert wurde, klicken Sie auf die Schaltfläche **Online Autobackup** und geben Ihre **Abonnement-ID** und Ihr **Passwort** ein.
  4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen vor dem Ordner oder der Datei, den oder die Sie wiederherstellen wollen. Markieren Sie im linken Bereich einen Ordner um die in ihm enthaltenen Dateien im rechten Bereich anzuzeigen.
-  **Suchansicht**  
Klicken Sie auf die Schaltfläche  um die **Suchansicht** zu öffnen. Diese ermöglicht Ihnen, Sicherungen nach bestimmten Dateien zu durchsuchen, so dass diese der **Wiederherstellungsauswahl** hinzugefügt werden können.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
- Der Bildschirm **Markieren Sie Dateien und Verzeichnisse, die Sie wiederherstellen möchten** wird eingeblendet.



Wiederherstellungsoptionen

6. Wenn Sie die Sicherung auf dem ursprünglichen Pfad wiederherstellen wollen, wählen Sie das Optionsfeld **Auf ursprünglichem Pfad wiederherstellen**.
7. Wenn Sie benutzerspezifische Ordner übertragen wollen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Benutzerspezifische Ordner auf aktuellen Benutzer übertragen**.



**Benutzerspezifische Ordner auf aktuellen Benutzer übertragen** bedeutet, dass benutzerspezifische Ordner wie **Eigene Dateien** unter dem Pfad des Nutzers wiederhergestellt werden, der momentan angemeldet ist. Wenn Sie dieses Kontrollkästchen deaktivieren, wird Nero BackItUp die benutzerspezifischen Ordner auf dem Nutzer-Pfad wiederherstellen, von dem die Sicherung ausgeführt wurde.

8. Wenn Sie den Pfad selber bestimmen wollen, auf dem die Sicherung wiederhergestellt wird:
  1. Wählen Sie das Optionsfeld **Benutzerdefinierten Pfad wiederherstellen**.
  2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen**.
    - Das Fenster **Ordner suchen** wird geöffnet.
  3. Wählen Sie den gewünschten Wiederherstellungspfad und klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
    - Das Fenster **Ordner suchen** wird geschlossen und der gewählte Pfad wird übernommen.
  4. Wenn Sie die ursprüngliche Verzeichnisstruktur behalten wollen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ursprüngliche Verzeichnisstruktur beibehalten**.

9. Wählen Sie mit den Optionsfeldern **Lösung bei Konflikten**, was geschehen soll, wenn eine Datei, die wiederhergestellt werden soll, schon oder noch auf dem Computer vorhanden ist.
  10. Legen Sie gegebenenfalls weitere Einstellungen im Bereich **Expertenoptionen** fest (siehe [Übersicht über Expertenoptionen→ 38](#)).
  11. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
- Die Wiederherstellung wird ausgeführt und der letzte Bildschirm wird eingeblendet. Sie können den Prozessstatus in der Taskleiste verfolgen.

**Siehe auch:**[Übersicht über Expertenoptionen für Sicherung und Wiederstellung→ 38](#)

## 10.2 Laufwerkssicherung wiederherstellen

Mit Nero BackItUp können Sie Laufwerkssicherungen wiederherstellen. Dabei wird der Inhalt der Laufwerksicherung zurückgespielt. Programme und Betriebssysteme werden wiederhergestellt. Wenn Sie eine aktive Festplatte oder Partition wiederherstellen wollen, kann es allerdings zu Problemen kommen, z.B. ist es meist nicht möglich, die aktive Festplatte oder Partition für die Wiederherstellung zu sperren. In diesem Fall empfehlen wir die Wiederherstellung mit Nero BackItUp ImageTool durchzuführen, welches Sie mit Nero BackItUp erstellen.

**Administratorrechte**

Um Festplatten und Partitionen zu sichern und wiederherzustellen, müssen Sie über Administratorrechte verfügen.



In einem Wiederherstellungsdurchgang kann aus technischen Gründen immer nur eine einzige Partition oder eine Festplatte mit allen Partition wiederhergestellt werden.

Um eine Laufwerkssicherung wiederherzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf das Menü **Wiederherstellen > Laufwerke wiederherstellen**.
 

→ Der Bildschirm **Laufwerk wiederherstellen - Wählen Sie Partitionen zur Wiederherstellung** wird eingeblendet. Die ausgeführten Sicherungen werden in der mittleren Leiste angezeigt.
2. Stellen Sie die Sicherung bereit:
  1. Wenn sich die Sicherung auf einer Disk befindet, legen Sie diese in ein Laufwerk ein.
  2. Wenn die Sicherung auf Festplatte, Netzlaufwerk oder Wechseldatenträger gespeichert ist, stellen Sie sicher, dass Ihr Computer darauf Zugriff hat.
3. Markieren Sie die gewünschte Sicherung.
 

→ Die Laufwerke und Partitionen der Sicherung werden im rechten Bereich angezeigt. Partitionen, die nicht Bestandteil der Sicherung sind, werden ausgegraut dargestellt.

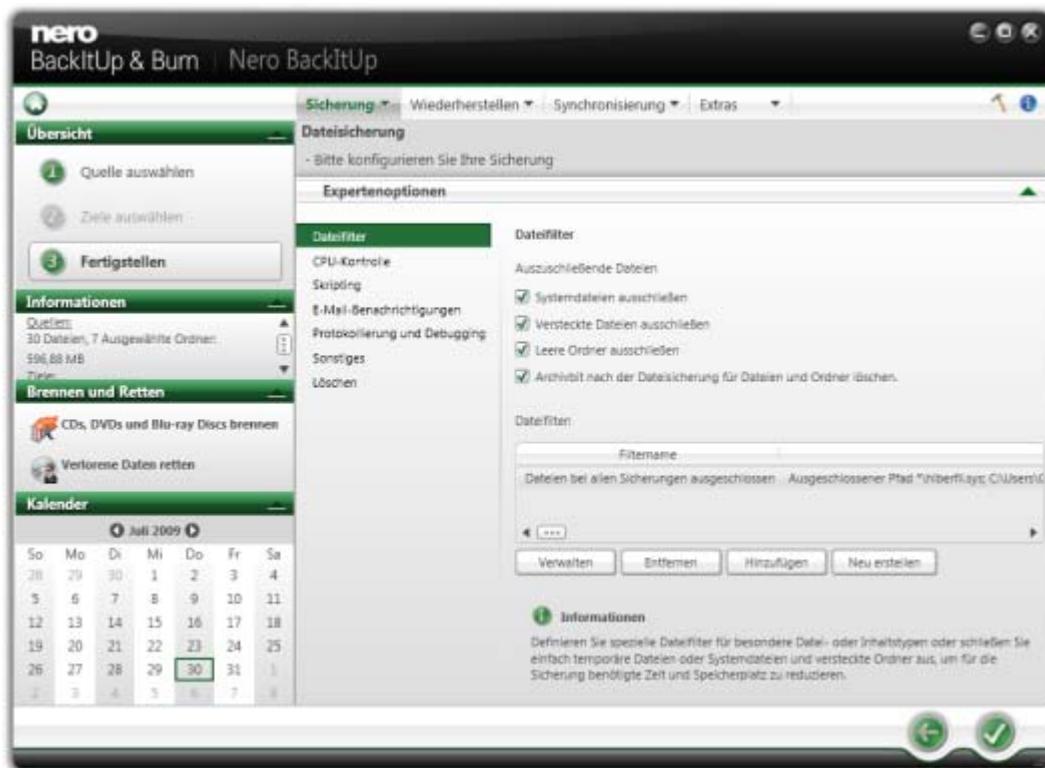


Wenn die Sicherung, die Sie wiederherstellen wollen, nicht angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen** um die Festplatte zu durchsuchen oder auf **FTP Durchsuchen** um auf einem FTP-Server zu suchen.

4. Wählen Sie das Optionsfeld vor dem Laufwerk oder der Partition, die Sie wiederherstellen wollen.
  5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
    - Der Bildschirm **Laufwerk wiederherstellen - Markieren Sie das Ziellaufwerk zur Wiederherstellung** wird eingeblendet. Die Quellpartition und Ihr gewähltes Ziel werden gezeigt.
  6. Wenn Sie die Sicherung auf der ursprünglichen Festplatte wiederherstellen wollen, wählen Sie das Optionsfeld **Wiederherstellen auf ursprüngliches Festplattenlaufwerk**.
  7. Wenn Sie die Sicherung auf einer anderen Festplatte wiederherstellen wollen:
    1. Wählen Sie das Optionsfeld **Wiederherstellen auf anderes Festplattenlaufwerk**.
    2. Klicken Sie auf das Symbol Ihres gewünschten Ziels und spezifizieren Sie das Ziel im Auswahlmenü.
  8. Legen Sie gegebenenfalls weitere Einstellungen im Bereich **Expertenoptionen** fest (siehe [Expertenoptionen→ 38](#)).
  9. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
- Die Wiederherstellung wird ausgeführt und der letzte Bildschirm wird eingeblendet. Sie können den Prozessstatus in der Taskleiste verfolgen.

## 11 Übersicht über Expertenoptionen für Sicherung und Wiederstellung

Im Bereich **Experteneoptionen** können Sie erweiterte Einstellungen für die Sicherung oder die Wiederherstellung festlegen. Den Bereich können Sie einblenden, indem Sie im Konfigurations- oder Einstellungsbildschirm auf **Experteneoptionen** klicken. Wir empfehlen, die Standardeinstellungen nur dann zu verändern, wenn Sie über erweiterte Kenntnisse im Bereich Datensicherung verfügen.



Folgende Möglichkeiten stehen zur Verfügung:

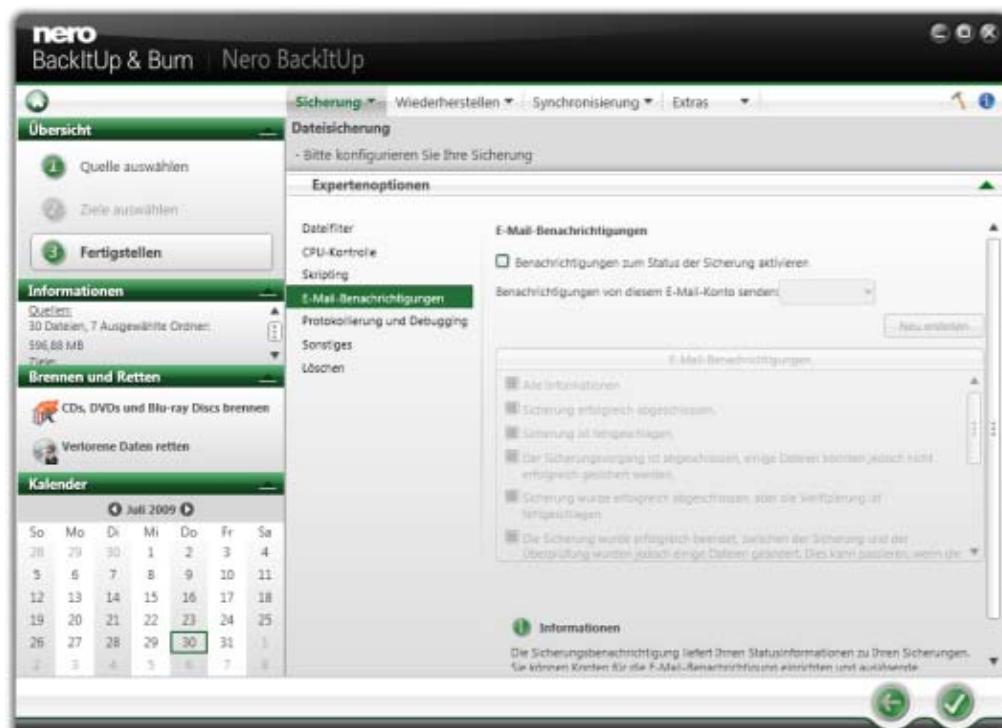
<b>Dateifilter</b>	Bietet Optionen für Dateifilter für die Sicherung. Nur verfügbar für Dateisicherung.
<b>CPU-Kontrolle</b>	Legt die Priorität der Sicherung im System fest. So können Sie Ihren Computer stets zugänglich halten oder der Sicherung die höchste Priorität einräumen.
<b>Skripting</b>	Aktiviert Skripting. Hier können Sie selbstgeschriebene Aktions-skripte auswählen und angeben, ob sie vor oder nach einem bestimmten Vorgang ausgeführt werden. Sie können auch eine Anwendung auswählen, die ausgeführt werden soll.

## Übersicht über Expertenoptionen für Sicherung und Wiederstellung

<b>E-Mail-Benachrichtigung</b>	Bietet die Option, automatische E-Mail-Benachrichtigung zu bestimmten Ereignissen einzurichten (siehe <a href="#">E-Mail-Benachrichtigung → 39</a> ).
<b>Protokollierung und Debugging</b>	Bestimmt, wie ausführlich die Logdatei sein soll. Sie können die Logdatei der Sicherung hinzufügen oder sie woanders speichern.
<b>Sonstiges</b>	Bietet sonstige, spezielle Optionen (siehe <a href="#">Sonstiges → 40</a> ).
<b>Brennen</b>	Bietet Brennoptionen wie die Brenngeschwindigkeit festlegen und automatisch wiederbeschreibbare Disks löschen. Sie können außerdem Nero BackItUp der Disk hinzufügen. Nur verfügbar für Sicherungen.
<b>Löschen</b>	Bietet die Möglichkeit, Sicherungen automatisch zu löschen. Nur verfügbar für Sicherungen.

### 11.1 E-Mail-Benachrichtigung

Mit Nero BackItUp können Sie zu bestimmten Ereignissen automatische E-Mail-Benachrichtigungen einrichten.



Expertenoptionen - E-Mail-Benachrichtigungen

## Übersicht über Expertenoptionen für Sicherung und Wiederstellung

Folgende Einstellungsoptionen stehen zur Verfügung:

Kontrollkästchen <b>Benachrichtigungen zum Wiederherstellungs-/Sicherungsstatus aktivieren</b>	Aktiviert das Versenden von Benachrichtigungen per E Mail.
Auswahlmenü <b>Benachrichtigungen von diesem E-Mail-Konto senden</b>	Wählt das Konto, von dem die E-Mail-Benachrichtigungen verschickt werden.
Schaltfläche <b>Neu erstellen</b>	Öffnet das Fenster <b>E-Mail-Konten</b> , in dem Sie ein neues E-Mail-Konto erstellen können.
Liste <b>E-Mail-Benachrichtigungen</b>	Öffnet das Fenster <b>E-Mail Ereignisse</b> , in dem Sie die E-Mail-Adresse eintragen können, an welche die Benachrichtigung geschickt werden soll. Klicken Sie auf <b>Alle Informationen</b> um alle möglichen Ereignisse als Auslöser für E-Mail-Benachrichtigungen auszuwählen.

## 11.2 Sonstiges

Hier können Sie generelle Optionen festlegen.

Folgende Einstellungsmöglichkeiten stehen für Sicherungen zur Verfügung:

Kontrollkästchen <b>Zugangsrechte von Benutzern nicht sichern</b>	Wenn dieses Kontrollkästchen deaktiviert ist, sichert Nero BackItUp auch die Zugangsrechte von Dateien und Ordnern, wenn solche eingerichtet wurden.  Beachten Sie, dass die Sicherung, wenn Sie dieses Kontrollkästchen deaktivieren, nur exakt für das Benutzerkonto auf dem Computer wiederhergestellt werden kann, von dem die Sicherung erstellt wurde!  Diese Funktion kann nur ausgeführt werden, wenn der Datenträger das Dateisystem NTFS nutzt. Nur verfügbar für Dateisicherung.
Kontrollkästchen <b>Nur ausführen, wenn der Benutzer angemeldet ist</b>	Startet die Sicherung nur, wenn der Benutzer, der den Job eingerichtet hat, am System angemeldet ist.  Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird die Sicherung auch ausgeführt, wenn der Benutzer nicht angemeldet ist. In diesem Fall fragt Nero BackItUp bei der Einrichtung des Jobs nach Ihren Benutzerdaten.  Diese Funktion kann nur ausgeführt werden, wenn Sie die Sicherung geplant haben.

## Übersicht über Expertenoptionen für Sicherung und Wiederstellung

Kontrollkästchen <b>Diesen Job immer im Hintergrund ausführen</b>	Führt die Sicherung aus ohne Statusmeldungen anzuzeigen.
Kontrollkästchen <b>Schattenkopie verwenden</b>	Stellt für die Dateisicherung eine Schattenkopie her, d.h. offene Dateien, die in Bearbeitung sind, können gespeichert werden. Nur verfügbar für Dateisicherung.
Kontrollkästchen <b>Sicherung bei Tastendruck ausführen</b>	Weist den Sicherungsauftrag dem "Push-for-Backup"-Dienst zu. Dieser Dienst kann ausschließlich von einer entsprechend ausgerüsteten externen Festplatte und der dazugehörigen Software mit Hilfe des "Push-for-Backup"-Knopfs der Festplatte gestartet werden und führt dann automatisch die zuvor definierte Sicherung mit Nero BackItUp durch. Nur verfügbar, wenn eine entsprechende Festplatteangeschlossen ist. Informationen dazu finden Sie in der Regel in der Hilfe der entsprechenden Festplatte oder Anwendung.
Liste <b>Dateien vergleichen anhand von</b>	Wählt, anhand welcher Parameter Nero BackItUp die Daten vergleichen soll und erhöht damit die Sicherheit, dass die gleichen Daten ersetzt werden. <b>Änderungsdatum/-zeitpunkt:</b> Vergleicht Dateien anhand der Änderungsdaten. <b>NTFS-Änderungsjournal:</b> Vergleicht Dateien anhand des NTFS-Änderungsjournals. <b>CRC:</b> Berechnet bei der Laufwerksicherung die CRC-Prüfsumme. Dies stellt eine zusätzliche Sicherheit da, benötigt aber mehr Zeit. Nur verfügbar für Dateisicherung.
Kontrollkästchen <b>Zeitdifferenz beim Dateivergleich ignorieren</b>	Ignoriert bei der Dateiverifizierung nach der Sicherung eine Zeitdifferenz in den Dateieigenschaften. (Solch eine Zeitdifferenz kann z.B. zustande kommen, wenn die Datei sehr groß ist und die Sicherung eine gewisse Zeit gedauert hat.) Nur verfügbar für Dateisicherung.



Wenn Sie das Kontrollkästchen **Zugangsrechte von Benutzern nicht sichern** deaktivieren, kann die Sicherung nur exakt für das Benutzerkonto auf dem Computer wiederhergestellt werden kann, von dem die Sicherung erstellt wurde. Eine Wiederherstellung auf einem anderen Benutzerkonto oder Computer ist nicht möglich. Wir empfehlen, diese Funktion nur zu nutzen, wenn Sie über erweiterte Kenntnisse im Datenrechtsmanagement verfügen.

## Übersicht über Expertenoptionen für Sicherung und Wiederstellung

Folgende Einstellungsmöglichkeiten stehen für die Wiederherstellung zur Verfügung:

Kontrollkästchen <b>Zugangsrechte für Dateien und Verzeichnisse wiederherstellen</b>	Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert wurde wird Nero BackItUp die Zugangsrechte von Dateien und Ordnern wiederherstellen, wenn solche Rechte gesichert wurden.  Beachten Sie, dass die Sicherung, wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, nur exakt für das Benutzerkonto auf dem Computer wiederhergestellt werden kann, von dem die Sicherung erstellt wurde!  Diese Funktion kann nur ausgeführt werden, wenn der Datenträger das Dateisystem NTFS verwendet. Nur verfügbar für Dateisicherung.
Kontrollkästchen <b>Diesen Job immer im Hintergrund ausführen</b>	Führt die Sicherung aus ohne Statusmeldungen anzuzeigen.

## 12 Mit Nero BackItUp synchronisieren

Mit Nero BackItUp können Sie Ordner synchronisieren. Klicken Sie auf das Menü **Sync** um die gewünschte Synchronisierungsaufgabe zu starten.

Bei einer Synchronisation werden Dateien zwischen zwei Ordner ausgetauscht. Die Ordner können sich auf dem selben Computer oder auf verschiedenen Computern und Geräten befinden. Zum Beispiel können Sie Ihren Tischcomputer mit Ihrem Laptop synchronisieren um sicherzustellen, dass wichtige Ordner gleiche Inhalte aufweisen.

### 12.1 Ordner synchronisieren

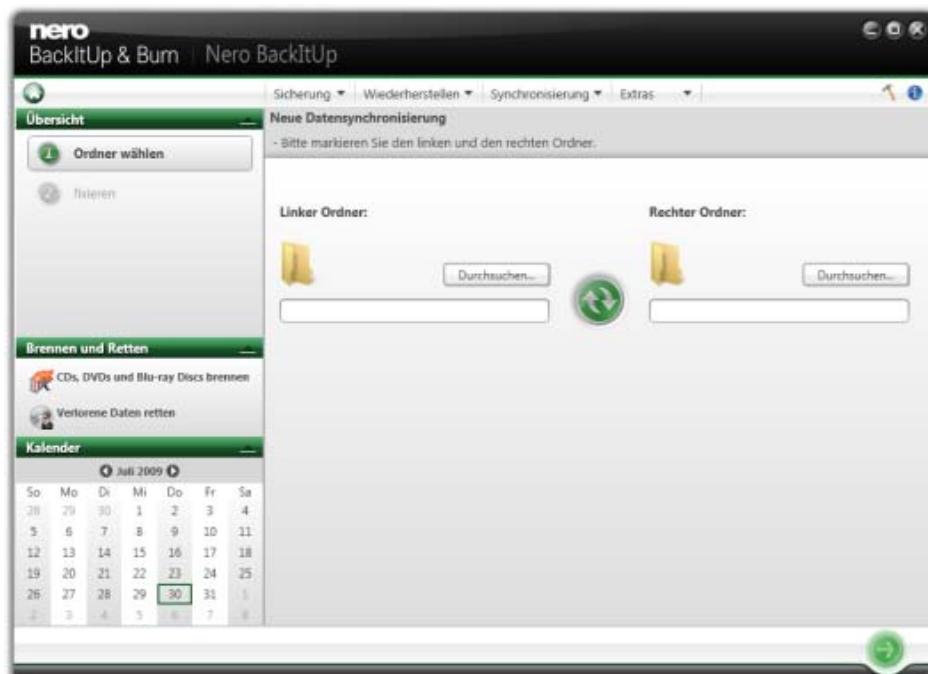
Mit Nero BackItUp können Sie zwei Ordner synchronisieren.

Der erste Schritt ist, zwei Ordner (einen linken Ordner und einen rechten Ordner) zum Synchronisieren auszuwählen.

Der nächste und letzte Schritt ist, Einstellungen nach Wunsch festzulegen.

Zum Synchronisieren gehen Sie wie folgt vor:

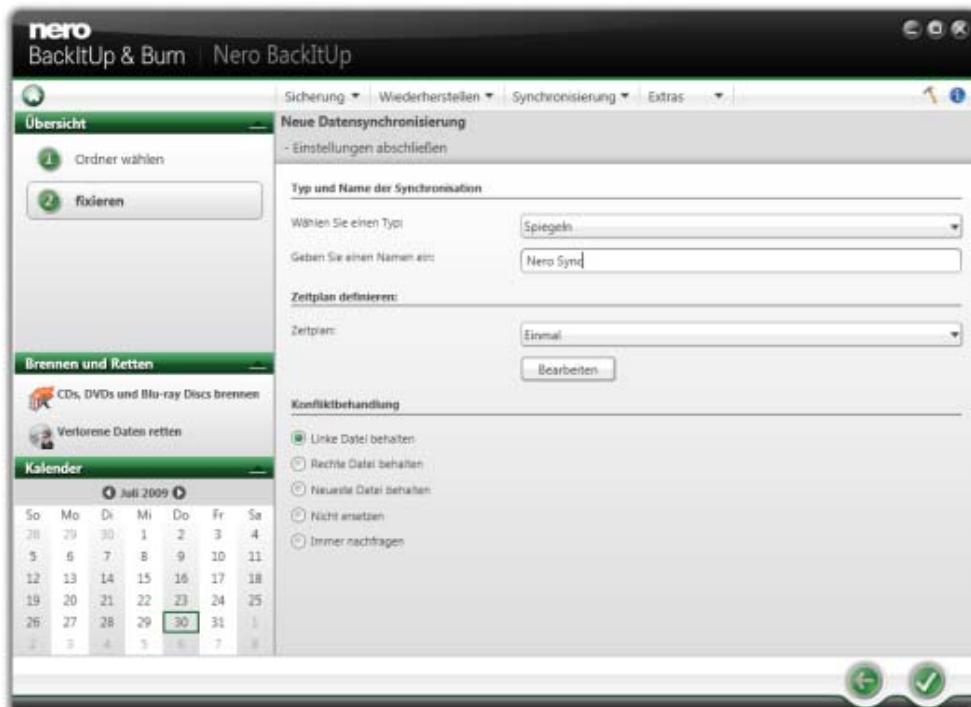
1. Klicken Sie auf das Menü **Sync > Neu erstellen**.  
→ Der Bildschirm **Neue Datensynchronisierung - Bitte markieren Sie das linke und das rechte Verzeichnis** wird eingeblendet.



**Neue Datensynchronisierung - Bitte markieren Sie das linke und das rechte Verzeichnis**

2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Linker Ordner Durchsuchen**, um den linken Ordner auszuwählen.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Rechter Ordner Durchsuchen**, um den rechten Ordner auszuwählen.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche .  
→ Der Bildschirm **Neue Datensynchronisierung - Einstellungen abschließen** wird eingeblendet.



Neue Datensynchronisierung - Einstellungen abschließen

5. Wählen Sie im Auswahlmenü **Typ wählen** eine Synchronisierungsart (siehe [Über Synchronisierungarten → 45](#)).
6. Geben Sie einen Namen für die Synchronisation in das Eingabefeld **Namen eingeben** ein.
7. Wenn Sie die Synchronisierung planen wollen oder regelmäßig ausführen wollen:
  1. Wählen Sie im Auswahlmenü **Zeitplan** den gewünschten Typ der Synchronisierung.
  2. Wenn Sie den Zeitplan bestimmen wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Bearbeiten**.  
→ Das Fenster **Zeitplan definieren** wird geöffnet.
  3. Wählen Sie das Startdatum und andere Zeiteinstellungen, die zu Ihrem Sicherungsplan passen.
8. Wählen Sie im Bereich **Konfliktbehandlung** Ihre bevorzugte Konfliktbehandlungsoption.
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche .  
→ Die Synchronisierung wird gestartet und der letzte Bildschirm wird eingeblendet.

## 12.2 Über Synchronisierungsarten

Nero BackItUp bietet fünf Arten der Synchronisierung:

- Spiegeln
- Kopieren
- Teilkopieren
- Aktualisieren
- Teilspiegeln

Der Typ **Spiegeln** synchronisiert zwei Ordner. Neue und aktualisierte Dateien werden von einem Ordner zum anderen kopiert. Dateien, die in einem Ordner gelöscht wurden, werden auch im anderen Ordner gelöscht.

Der Typ **Kopieren** kopiert neue und aktualisierte Dateien vom linken zum rechten Ordner. Dateien, die im linken Ordner gelöscht wurden, werden auch im rechten Ordner gelöscht.

Der Typ **Teilkopieren** kopiert aktualisierte Dateien vom linken zum rechten Ordner. Diese Synchronisierungsart kümmert sich nur um gleiche Dateien, neue und gelöschte Dateien werden ignoriert.

Der Typ **Aktualisieren** hat dieselbe Funktion wie der Typ **Kopieren**, mit der Ausnahme, dass der Typ **Aktualisieren** nicht löscht.

Der Typ **Teilspiegeln** hat dieselbe Funktion wie der Typ **Spiegeln**, mit der Ausnahme, dass der Typ **Teilspiegeln** nicht löscht.

Beachten Sie, dass Nero BackItUp im ersten Durchlauf geänderte oder umbenannte Dateien nicht identifizieren kann. Der Grund dafür ist, dass die Synchronisierungsinformationen in einer separaten Datei gespeichert werden und Änderungen mit diesen Informationen abgeglichen werden.

Sie können auch angeben, was Nero BackItUp im Falle eines Konfliktes machen soll. Sie synchronisieren z.B. mit dem Typ **Teilkopieren**, so dass aktualisierte Dateien von links nach rechts kopiert werden. Falls eine Datei im rechten Ordner neuer ist als sein Gegenstück im linken, ist ein Konflikt aufgetreten. Abhängig von Ihrer Wahl wird Nero BackItUp eine Datei behalten (entweder die linke, die rechte oder die neueste), die rechte Datei nicht ersetzen oder Sie fragen, was zu tun ist.

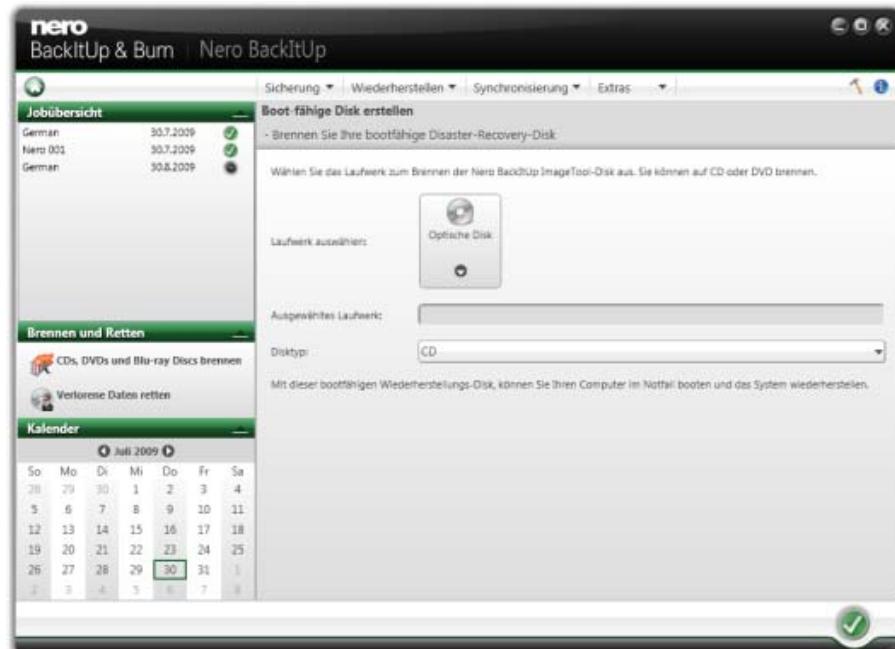
## 13 Werkzeuge

### 13.1 Bootfähiges Nero BackItUp ImageTool erstellen

Mit Nero BackItUp können Sie eine boot-fähige CD oder DVD erstellen, die Nero BackItUp ImageTool beinhaltet. Dabei werden die FTP-Server, die Sie in den Optionen von Nero BackItUp eingetragen haben, übernommen.

Um die boot-fähige CD/DVD zu erstellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Legen Sie in den Brenner eine beschreibbare CD/DVD ein.
2. Klicken Sie auf das Menü **Werkzeuge > Nero BackItUp ImageTool-Disk erstellen**.
3. Der Bildschirm **Bootfähige Disk erstellen** wird eingeblendet.



Boot-fähige Disk erstellen

4. Wählen Sie im Auswahlmenü **Optische Disk** den entsprechenden Brenner.
  5. Wählen Sie im Auswahlmenü **Disktyp** den Typ der eingelegten Disk (CD oder DVD).
  6. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
- ➔ Der Erstellvorgang wird gestartet, Sie können den Prozess anhand der Meldungen in der Taskleiste verfolgen. Nach Abschluss des Erstellvorgangs wird die Disk ausgeworfen. Sie haben eine boot-fähige Disk erstellt, mit der Sie Nero BackItUp ImageTool starten können.

**Siehe auch:**

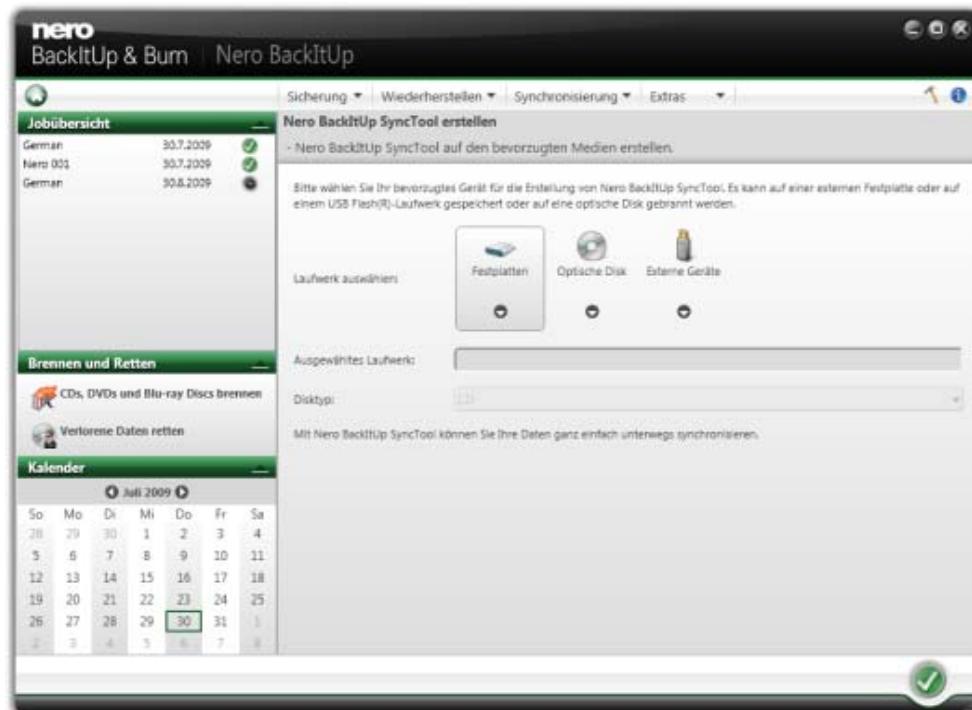
 [Nero BackItUp Image Tool→ 59](#)

## 13.2 Standalone Nero BackItUp SyncTool erstellen

Mit Nero BackItUp können Sie Nero BackItUp SyncTool erstellen. Dieses Werkzeug wird für Synchronisierungsaufgaben benutzt und kann von Festplatte, Wechseldatenträger (z.B. USB-Stick) oder einer optischen Disk gestartet werden.

Um Nero BackItUp SyncTool zu erstellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf das Menü **Werkzeuge** > **Nero BackItUp SyncTool erstellen**.
- Der Bildschirm **Nero BackItUp SyncTool auf den bevorzugten Medien erstellen** wird eingeblendet.



Erstellen von Nero BackItUp SyncTool

2. Wenn Sie Nero BackItUp SyncTool auf Festplatte erstellen wollen, wählen Sie im Auswahlmenü **Festplatten** die entsprechende Festplatte.
3. Wenn Sie Nero BackItUp SyncTool auf eine optische Disk brennen wollen:
  1. Legen Sie in den Brenner eine beschreibbare CD/DVD ein.
  2. Wählen Sie im Auswahlmenü **Optische Disk** den entsprechenden Brenner.
  3. Wählen Sie im Auswahlmenü **Disktyp** den Typ der eingelegten Disk (CD oder DVD).
4. Wenn Sie Nero BackItUp SyncTool auf Wechseldatenträger erstellen wollen:
  1. Verbinden Sie den Wechseldatenträger mit Ihrem Computer.

2. Wählen Sie im Auswahlmenü **Wechseldatenträger** den entsprechenden Wechseldatenträger.
  5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
- Der Erstellvorgang wird gestartet, Sie können den Prozess anhand der Meldungen in der Taskleiste verfolgen. Nach Abschluss des Erstellvorgangs wird die Disk ausgeworfen. Sie haben das Standalone Nero BackItUp SyncTool erstellt und können es nun starten.

**Siehe auch:**

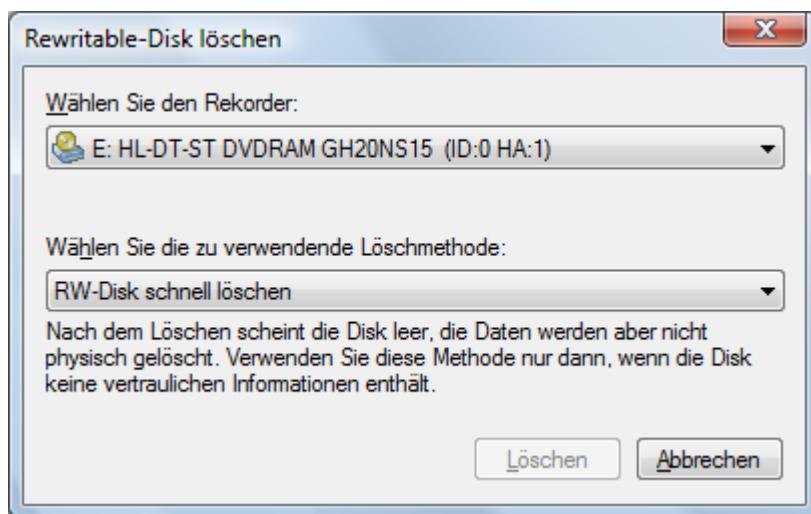
 [Nero BackItUp SyncTool → 69](#)

### 13.3 Fenster Rewritable-Disk löschen

Mit Nero BackItUp können Sie wiederbeschreibbare Disks, d.h. Disks mit der Spezifikation RW, löschen, sofern Ihr Brenner diese Funktion unterstützt. Dazu stehen zwei Löschmethoden zur Verfügung:

Das schnelle Löschen entfernt die Daten nicht physikalisch von der Disk, sondern macht sie nur unzugänglich, indem die Verweise auf den vorhandenen Inhalt gelöscht werden. Die Daten können wiederhergestellt werden!

Das vollständige Löschen entfernt die Daten von der Disk, indem sie mit Nullen überschrieben werden. Der Inhalt ist mit herkömmlichen Verfahren nicht wiederherstellbar. Mehrfaches vollständiges Löschen erhöht dabei die Wahrscheinlichkeit, dass der Inhalt von Dritten nicht rekonstruiert werden kann.



Fenster Wiederbeschreibbare Disk löschen

Folgende Einstelloptionen stehen im Fenster **Wiederbeschreibbare Disk löschen** zur Verfügung:

Auswahlliste <b>Rekorder auswählen</b>	Legt den gewünschten Rekorder fest.
---	-------------------------------------

Auswahlliste <b>Zu verwendende Löschmethode wählen</b>	Legt die Löschmethode fest. Zwei Einträge stehen zur Verfügung:  Die Methode <b>RW-Disk schnell löschen</b> löscht die Daten, die sich auf der Disk befinden nicht physikalisch komplett, sondern nur die Verweise auf den vorhandenen Inhalt. Die Disk erscheint leer, obwohl die Daten physikalisch noch vorhanden sind. Das Löschen mit dieser Methode dauert etwa ein bis zwei Minuten.  Die Methode <b>RW-Disk vollständig löschen</b> löscht die Daten, die sich auf der Disk befinden physikalisch komplett. Der Inhalt ist mit herkömmlichen Verfahren nicht wiederherstellbar. Mehrfaches vollständiges Löschen erhöht dabei die Wahrscheinlichkeit, dass der Inhalt von Dritten nicht rekonstruiert werden kann. Das Löschen mit dieser Methode dauert länger als die andere Methode.
Schaltfläche <b>Löschen</b>	Startet den Löschkvorgang.
Schaltfläche <b>Abbrechen</b>	Bricht die Aktion ab und schließt das Fenster.

## 14 Übersicht über Nero BackItUp Optionen

Optionen für das Arbeiten mit Nero BackItUp legen Sie im Fenster **Optionen** fest. Das Fenster kann über die Schaltfläche  geöffnet werden.

Folgende Möglichkeiten stehen zur Verfügung:

<b>Allgemein</b>	Aktiviert das Starten von Nero BackItUp über das Shell-Kontextmenü. Das Shell-Kontextmenü bietet verschiedene passende Aufgaben an und wird geöffnet, wenn Sie im Windows Explorer mit der rechten Maustaste auf eine Datei oder einen Ordner klicken.
<b>Hilfe</b>	Aktiviert Tooltips. Sie können außerdem alle Fenster wieder aktivieren, die Sie über das Kontrollkästchen "Diese Meldung nicht wieder anzeigen" deaktiviert hatten.
<b>Remote</b>	Richtet Remote-Ziele ein. Sie können FTP-Server hinzufügen, ändern oder löschen. Außerdem können Sie Proxy-Einstellungen aktivieren und konfigurieren.
<b>E-Mail-Konten</b>	Richtet Informationen zum E-Mail-Konto ein
<b>Dateifilter</b>	Definiert Dateifilter, die für Sicherungen und Wiederherstellungen genutzt werden können. Je nach Filterdefinition schließt der Filter bestimmte Dateiarten ein oder aus. Die Filter können auch kombiniert werden.

### Siehe auch:

- ☰ [FTP-Server-Verbindung einrichten](#)→ 50
- ☰ [Remote Proxy](#)→ 52
- ☰ [E-Mail-Konto eingeben](#)→ 53
- ☰ [Filter erstellen](#)→ 55

### 14.1 FTP-Server-Verbindung einrichten

In Nero BackItUp können Sie die Verbindungsinformationen Ihrer FTP-Server eingeben, so dass Sie diese als Sicherungsziel nutzen können. Der FTP-Server selber wird nicht von Nero BackItUp angeboten. Der Zugang dazu geht normalerweise über einen FTP-Server-Provider, z.B. einem Anbieter für Online-Speicherplatz.

Um eine neue FTP-Server-Verbindung einzurichten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche .  
→ Das Fenster **Optionen** wird geöffnet.
2. Klicken Sie in der Auswahlliste auf den Eintrag **Remote**.  
→ Der Bildschirm **Remote** wird eingeblendet und die Registerkarte **FTP** ist im Vordergrund.

3. Aktivieren sie das Kontrollkästchen **FTP-Server aktivieren**.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu**.  
→ Das Fenster **Remote-Host-Einstellungen** wird geöffnet.



Remote-Host-Einstellungen

5. Geben Sie einen Namen für die Verbindung im Eingabefeld **Host-/Servername** ein.
6. Geben Sie die benötigten Werte ein für die **Host-/Serveradresse**, den **Anmeldenamen**, das **Passwort**, den **Server-Typ**, den **Port** und den **Übertragungsmodus**.



Die Werte für die **Host-/Serveradresse**, den **Anmeldenamen**, das **Passwort**, den **Server-Typ**, den **Port** und den **Übertragungsmodus** werden vom FTP-Server-Provider zur Verfügung gestellt, das kann Ihr Webspace-Anbieter sein oder Ihr Netzwerk-Administrator.

7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen** um ein Verzeichnis auf dem FTP-Server zu wählen und um die Verbindung zum FTP-Server zu testen.  
→ Das Fenster **Remote-Host-Einstellungen** wird geöffnet. Nero BackItUp verbindet sich mit dem FTP-Server.



Beachten Sie, dass es ohne ein positives Verbindungsergebnis nicht möglich ist, die FTP-Server-Verbindung zu speichern.

8. Wählen Sie auf dem FTP-Server ein Verzeichnis oder erstellen Sie ein neues Verzeichnis, in dem Nero BackItUp die Sicherung speichern soll.
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.
  - ➔ Der FTP-Server wird gesichert und in der Liste der FTP-Server angezeigt. Nun können Sie weitere FTP-Server-Informationen eingeben oder das Fenster schließen und den FTP-Server für Sicherungen und Wiederherstellungen nutzen.
- Die angelegten FTP-Server werden beim Erstellen einer boot-fähigen CD/DVD mit gespeichert und in die entsprechenden Optionen von Nero BackItUp ImageTool übernommen. (Um sie in Nero BackItUp ImageTool zu aktivieren, muss in den Optionen von Nero BackItUp ImageTool das Netzwerk konfiguriert werden.)

## 14.2 Remote Proxy

Sie können auf der Registerkarte **Remote > Proxy** im Fenster **Optionen** Proxy-Server einrichten und konfigurieren. Den Proxy brauchen Sie nur dann zu konfigurieren, wenn Sie über ihn auf das Internet oder auf Netzwerke zugreifen. In diesem Fall sind die Proxy-Einstellungen relevant für alle Aufgaben im Netz, die Sie mit Nero BackItUp ausüben können, wie das Nutzen von Online-Speicherplatz, FTP-Servern, Netzwerk-Verbindungen und E-Mail-Benachrichtigungen.

Folgende Einstellungsoptionen stehen zur Verfügung:

Kontrollkästchen <b>Proxy-Server aktivieren</b>	Aktiviert die Verbindungsinformationen zum Proxy-Server, die nun von Nero BackItUp genutzt werden.
Optionsfeld <b>Systemeinstellungen verwenden</b>	Nutzt bestehende Proxy-Einstellungen. Nur verfügbar, wenn Sie auf Ihrem Computer Proxy-Einstellungen eingerichtet und hinterlegt haben.
Optionsfeld <b>Lokale Einstellungen verwenden</b>	Nutzt lokale Einstellungen und aktiviert die entsprechenden Eingabefelder, in die Sie die Werte eingeben können.



Die korrekten Einstellungen für die Proxy-Verbindung werden von Ihrem System-Administrator oder Internet-Anbieter zur Verfügung gestellt.



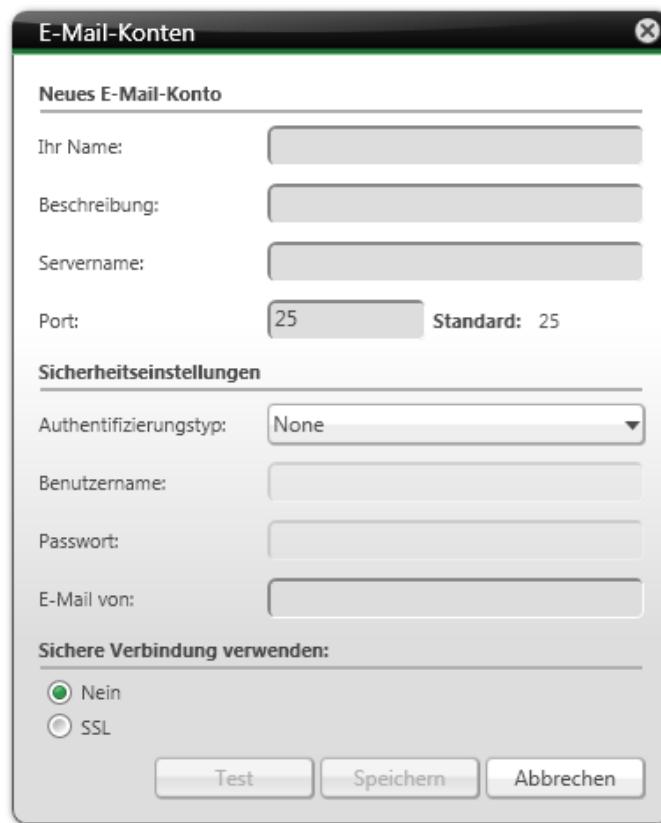
Die angelegte Proxy-Verbindung wird beim Erstellen einer boot-fähigen CD/DVD mit gespeichert und in die entsprechenden Optionen von Nero BackItUp ImageTool übernommen.

## 14.3 E-Mail-Konto eingeben

In Nero BackItUp können Sie Informationen zu Ihrem E-Mail-Konto hinterlegen. Diese können genutzt werden um Statusinformationen zu Sicherungs- und Wiederherstellungsprozessen über E-Mail zu schicken. Der Empfänger wird später im gleichen Bildschirm eingetragen, in dem Sie auch die Optionen für Sicherung oder Wiederherstellung festlegen (siehe [Sicherungs- und Wiederherstellungs-Expertenoptionen→ 38](#)).

Um ein E-Mail-Konto einzugeben, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche .  
→ Das Fenster **Optionen** wird geöffnet.
2. Klicken Sie in der Auswahlliste auf den Eintrag **E-Mail-Konten**.  
→ Der Bildschirm **E-Mail-Konten** wird eingeblendet.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **E-Mail-Konten aktivieren**.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu**.  
→ Das Fenster **E-Mail-Konten** wird geöffnet.



E-Mail-Konten

5. Geben Sie einen Namen in das Eingabefeld **Name** ein.
6. Geben Sie eine Beschreibung in das Feld **Beschreibung** ein.
7. Geben Sie die benötigten Werte ein für den **Servernamen**, den **Port**, den **Authentifizierungstyp**, den **Benutzernamen**, das **Passwort** und für die sichere Verbindung.



Beachten Sie, dass Sie im Eingabefeld **Servername** einen SMTP-Server angeben, da Nero BackItUp die Kontoinformationen nur zum Versenden (und nicht zum Empfangen) von E-Mails nutzt. Sie müssen Ihre komplette E-Mail-Adresse (z.B. max.mustermann@domain.example) in das Eingabefeld **Benutzername** eingeben.

Die Werte für **Servername**, **Port** und **Authentifizierungstyp** und die sichere Verbindung werden von Ihrem E-Mail-Provider oder Netzwerk-Administrator zur Verfügung gestellt.

8. Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse in das Eingabefeld **E-Mail von** ein.
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Test**, um die Verbindung zu testen.  
→ Ein Meldungsfenster wird geöffnet.



Beachten Sie, dass es ohne ein positives Verbindungsergebnis nicht möglich ist, das E-Mail-Konto zu speichern.

10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

- Das E-Mail-Konto wird gesichert und in der Liste angezeigt. Nun können Sie weitere E-Mail-Konto-Informationen eingeben oder das Fenster schließen und das Konto für Benachrichtigungen während Sicherungen und Wiederherstellungen nutzen.

## 14.4 Filter erstellen

Sie können Filter erstellen, um bestimmte Dateien zum Sichern oder Wiederherstellen zu filtern. Sie können Filter entweder für eine spezielle Sicherung oder Wiederherstellung erstellen oder für alle Sicherungen und Wiederherstellungen.

Ein Filter hat immer **ein** bestimmtes Filterkriterium. Zuerst wählen Sie in dem entsprechenden Bereich ein Filterkriterium, fügen dann Spezifika hinzu und speichern schließlich den Filter.

Um Filter erstellen zu wollen, die fortan jeder Sicherung und jeder Wiederherstellung zur Verfügung stehen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche .  
→ Das Fenster **Optionen** wird geöffnet.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dateifilter**.



Wenn Sie Filter für eine spezielle Sicherung/Wiederherstellung erstellen wollen, klicken Sie im Bildschirm **Dateisicherung/Wiederherstellen** im Bereich **Expertenoptionen** auf die Schaltfläche **Neu Erstellen**.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu**.  
→ Das Fenster **Neuen Filter erstellen** wird geöffnet.



Neuen Filter erstellen

4. Wenn Sie nach **Dateierweiterung** filtern wollen:

1. Wählen Sie den Optionseintrag **Dateitypen aus meiner Sicherung ausschließen**, um Dateien mit einer bestimmten Dateierweiterung auszuschließen.
2. Wählen Sie den Optionseintrag **Nur Dateitypen in meine Sicherung einschließen**, um Dateien mit einer bestimmten Dateierweiterung auszuwählen.
3. Klicken Sie auf den blau unterlegten Link **Dateitypen**.
  - Das Fenster **Dateitypen dem Filter hinzufügen** wird geöffnet.
4. Markieren Sie links einen Eintrag und klicken Sie auf die Schaltfläche **>>**, um Dateierweiterungen hinzuzufügen.
5. Markieren Sie rechts einen Eintrag und klicken Sie auf die Schaltfläche **<<**, um Dateierweiterungen zu entfernen.
6. Geben Sie bei Bedarf benutzerdefinierte Dateierweiterungen in das Eingabefeld ein.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
  - Das Fenster wird geschlossen. Die gewählten Dateierweiterungen werden dem Filter hinzufügt.

5. Wenn Sie nach **Datum** filtern wollen:

1. Wählen Sie den Optionseintrag, um Dateien auszuwählen, die zu einem bestimmten Zeitpunkt oder in einem Zeitraum erzeugt, verändert oder einen Zugriff erfahren haben.
2. Klicken Sie auf den blau unterlegten Link **Datum oder Zeitrahmen**.  
→ Das Fenster **Datum oder Zeitraum wählen** wird geöffnet.
3. Wählen Sie über den Kalender ein bestimmtes Datum oder wählen Sie einen Zeitraum mithilfe des Kalenders oder der Eingabefelder.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.  
→ Das Fenster wird geschlossen. Das gewählte Datum oder der gewählte Zeitraum wird dem Filter hinzugefügt.
5. Wenn Sie nach **Größe** filtern wollen:
  1. Legen Sie mit den Optionseinträgen fest, ob die Dateien **mindestens** oder **höchstens** eine bestimmte Größe haben sollen.
  2. Geben Sie im Eingabefeld die Größe in MB ein.
6. Wenn Sie einen bestimmten Pfad ausschließen wollen:
  1. Wählen Sie den Optionseintrag **Pfad aus meiner Sicherung ausschließen**.
  2. Klicken Sie auf den blau unterlegten Link **Pfad**.  
→ Das Fenster **Pfad ausschließen** wird geöffnet.
  3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**.  
→ Ein Browserfenster wird geöffnet.
  4. Wählen Sie das Verzeichnis, das Sie ausschließen wollen, und klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.  
→ Das Fenster wird geschlossen. Der Pfad zum ausgewählten Ordner wird der Liste **Folgende Pfade werden ausgeschlossen** hinzugefügt. Der Ordner und alle seine Unterordner werden bei der Filterung ausgeschlossen.
  5. Fügen Sie nach Wunsch weitere Pfade hinzu.
  6. Wenn Sie einen Pfad wieder auswählen wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Entfernen**.
  7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.  
→ Das Fenster wird geschlossen. Der ausgewählte Pfad wird dem Filter hinzugefügt.
7. Wenn Sie eine bestimmte Datei ausschließen wollen:
  1. Wählen Sie den Optionseintrag **Datei aus meiner Sicherung ausschließen**.
  2. Klicken Sie auf den blau unterlegten Link **Dateien**.  
→ Das Fenster **Dateien ausschließen** wird geöffnet.
  3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**.  
→ Ein Browserfenster wird geöffnet.
  4. Wählen Sie die Datei, die Sie ausschließen wollen, und klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.  
→ Das Fenster wird geschlossen. Die ausgewählte Datei wird der Liste **Folgende Dateien werden ausgeschlossen** hinzugefügt.
  5. Fügen Sie nach Wunsch weitere Dateien hinzu.
  6. Wenn Sie eine Datei wieder auswählen wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Entfernen**.

7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.  
→ Das Fenster wird geschlossen. Die ausgewählte Datei wird dem Filter hinzugefügt.
9. Geben Sie einen Namen für den Filter in das Eingabefeld **Filtername** ein.
10. Wenn Sie das Fenster **Neuen Filter erstellen** über den Bildschirm **Dateisicherung** oder **Wiederherstellen** geöffnet haben und dennoch wollen, dass der Filter zukünftig für jede Sicherung oder Wiederherstellung zur Verfügung steht, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diesen Filter speichern**.
11. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.  
→ Das Fenster wird geschlossen und der erstellte Filter wird übernommen und gespeichert.

## 15 Nero BackItUp Image Tool

Nero BackItUp ImageTool ist ein Sicherungs- und Wiederherstellungsprogramm ähnlich Nero BackItUp, das von einer bootfähigen CD oder DVD gestartet wird, ohne das Windows aktiv ist.

Die bootfähige CD oder DVD wird mit Nero BackItUp erstellt.

Nero BackItUp ImageTool ist für die Sicherung und Wiederherstellung von Laufwerken gedacht. Da Sie Nero BackItUp ImageTool von CD oder DVD booten, sind die Festplatten des Computers nicht aktiv. So können Sie ein Laufwerk ohne Verifizierungsfehler sichern oder wiederherstellen.

### Siehe auch:

 Bootfähiges Nero BackItUp ImageTool erstellen → 46

### 15.1 Nero BackItUp ImageTool starten

Nero BackItUp ImageTool wird von der boot-fähigen CD/DVD aus gestartet, die Sie mit Nero BackItUp erstellt haben. Wenn Sie von CD/DVD aus booten, wird der Computer gestartet ohne auf die Festplatte zugreifen zu müssen. Da die Festplatte nicht aktiv ist, ist eine Sicherung oder Wiederherstellung ohne Verifizierungsfehler möglich.

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit der Computer von Disk booten kann:

- Im BIOS des Computers muss die Startreihenfolge so eingestellt sein, dass zuerst das Laufwerk als Boot-Laufwerk angesprochen wird (Startreihenfolge z.B. CD-ROM, C, A).
- Im Fall eines SCSI-CD-ROM-Laufwerks muss dieses an einen SCSI-Adapter mit eigenem BIOS angeschlossen sein, dessen Einstellungen entsprechend verändert werden können. (Dies funktioniert allerdings nur, wenn keine IDE-Festplatten vorhanden sind, denn diese kommen in der Bootreihenfolge vor dem SCSI-Adapter.)
- Die boot-fähige CD/DVD, die Sie mit Nero BackItUp erstellt haben, ist in das Laufwerk eingelegt.

Um den Computer von der Disk zu booten und Nero BackItUp ImageTool zu starten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Starten Sie den Computer.

→ Der Computer fährt hoch und bootet von der CD/DVD.

Nero BackItUp ImageTool wird geladen. Sie können den Vorgang anhand der Meldungen auf dem Bildschirm verfolgen.

Der Startbildschirm von Nero BackItUp ImageTool wird eingeblendet. Eine Sprachauswahlliste wird eingeblendet.



### Von CD/DVD booten

Es ist wichtig, dass die CD/DVD schon im Laufwerk liegt, wenn der Computer gestartet wird, da nur dann die CD/DVD gebootet wird und Nero BackItUp ImageTool startet.

Da es nicht möglich ist, eine CD/DVD einzulegen, wenn der Computer abgeschaltet ist, starten Sie zunächst den Computer wie gewohnt, legen die CD/DVD ein und fahren dann den Computer wieder herunter.

2. Wählen Sie in der Auswahlliste **Please choose your language** (Bitte wählen Sie Ihre Sprache) die Sprache für Nero BackItUp ImageTool.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
  - Das Fenster wird geöffnet.
  - Ein Fenster mit einer Lizenzvereinbarung wird geöffnet.
4. Lesen Sie bitte die Lizenzvereinbarung aufmerksam durch und aktivieren Sie das entsprechende Kontrollkästchen, wenn Sie dieser Vereinbarung zustimmen. Ohne diese Zustimmung ist eine Nutzung von Nero BackItUp ImageTool nicht möglich.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.
  - Das Fenster mit einer Lizenzvereinbarung wird geschlossen. Das Fenster **Optionen** wird geöffnet mit der Registerkarte **Netzwerk** im Vordergrund. Sie können nun das Netzwerk konfigurieren oder das Fenster schließen.
  - Sie haben Nero BackItUp ImageTool von der Disk gebootet.



Nachdem Nero BackItUp ImageTool gestartet ist, wird die CD/DVD zum laufenden Betrieb nicht mehr benötigt. Sie können die CD/DVD entnehmen, wenn Sie das Laufwerk für eine Sicherungs- oder Wiederherstellungsdisk brauchen.

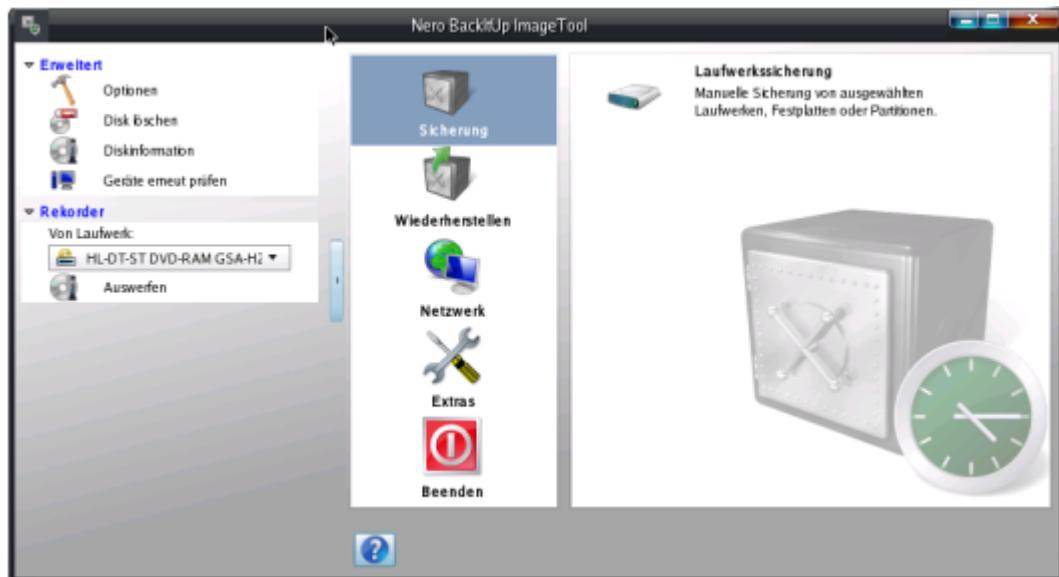
#### Siehe auch:

- Bootfähiges Nero BackItUp ImageTool erstellen → 46

## 15.2 Benutzeroberfläche

Die Benutzeroberfläche von Nero BackItUp ImageTool ist der Ausgangspunkt für Ihre Sicherungen, Wiederherstellungen und sonstigen Handlungen, die Sie mit Nero BackItUp ImageTool durchführen. Klicken Sie hier auf die entsprechenden Menüsymbole, um in den gewünschten Bildschirm zu gelangen, in dem Sie die Aufgabe starten können.

Einen erweiterten Bereich mit zusätzlichen Optionen und Funktionen können Sie einblenden, indem Sie auf die Schaltfläche im linken Fensterrand klicken.



Nero BackItUp ImageTool

Folgende Menüsymbole stehen zur Verfügung:

<b>Sicherung</b>	Führt eine Laufwerkssicherung aus.
<b>Wiederherstellung</b>	Bietet Wiederherstellungs-Aufgaben. Sie können den kompletten Computer wiederherstellen oder einzelne Dateien von einem Sicherungsarchiv wiederherstellen.
<b>Netzwerk</b>	Konfiguriert Ihr Netzwerk, so dass ein Netzlaufwerk oder FTP-Server genutzt werden kann.
<b>Werkzeuge</b>	Bietet die Option, gemountete Partitionen anzuzeigen. Sie können auch die Shell-Kommandozeile öffnen und Linux-Shell-Befehle einzugeben und auszuführen. Wir empfehlen, Linux-Shell-Befehle nur zu nutzen, wenn Sie über erweiterte Kenntnisse in diesem Bereich verfügen.
<b>Verlassen</b>	Beendet Nero BackItUp ImageTool. Sie können den Computer einfach herunterfahren oder neu starten.

### 15.2.1 Erweiterter Bereich

Die zusätzlichen Optionen und Funktionen der im erweiterten Bereich erreichen Sie, indem Sie auf die Schaltfläche  im linken Fensterrand klicken. Der erweiterte Bereich steht Ihnen in allen Bildschirmen von Nero BackItUp ImageTool zur Verfügung.

Im Bereich **Erweitert** stehen folgende Einstellungsmöglichkeiten zur Verfügung:

<b>Optionen</b>	Öffnet das Fenster <b>Optionen</b> , in dem Einstellmöglichkeiten für <b>FTP</b> , <b>Netzwerk</b> und <b>Cache</b> zur Verfügung stehen.
-----------------	---

<b>Disk löschen</b>	Löscht eine wiederbeschreibbare Disk, d.h. Disks mit der Spezifikation RW, sofern Ihr Brenner diese Funktion unterstützt.
<b>Disk-Info</b>	Zeigt Informationen zur eingelegten Disk an, wie z.B. Inhalt (falls vorhanden) oder verfügbare Kapazität.
<b>Geräte erneut prüfen</b>	Sucht erneut nach Geräten

Im Bereich **Rekorder** stehen folgende Einstellungsmöglichkeiten zur Verfügung:

<b>Von Laufwerk</b>	Legt den gewünschten Rekorder fest.
<b>Auswerfen</b>	Wirft die Disk aus.

## 15.3 Laufwerkssicherung

Mit Nero BackItUp ImageTool können Sie eine Festplatte oder Partition sichern. Der Vorteil gegenüber der Laufwerksicherung mit Nero BackItUp ist, dass das Laufwerk nicht aktiv ist, da Nero BackItUp ImageTool von der Disk bootet. Somit treten während des Sicherungsprozesses keine Verifizierungsfehler auf - es können ansonsten aktive Festplatten gesichert werden.

Um ein Laufwerk mit Nero BackItUp ImageTool zu sichern, müssen Sie zunächst eine Quelle für die Sicherung auswählen. Dann können Sie die Sicherung auf eine Disk brennen oder auf eine Festplatte speichern. Auch die Speicherung auf einem FTP-Server ist möglich.

Falls Sie ein Gerät neu anschließen, müssen Sie gegebenenfalls im erweiterten Bereich auf die Schaltfläche **Geräte erneut prüfen** klicken, damit Nero BackItUp ImageTool die Geräte erkennt.

### 15.3.1 Sicherung auf Disk brennen

Mit Nero BackItUp ImageTool können Sie eine Laufwerksicherung durchführen und auf Disk brennen.

Im Folgenden wird davon ausgegangen, dass die Sicherung auf mehrere Disks gebrannt wird.

Um eine Laufwerksicherung auf eine Disk zu brennen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Sicherung > Laufwerkssicherung**.  
→ Der Bildschirm **Manuelle Laufwerkssicherung** wird eingeblendet.
2. Wählen Sie die gewünschte Festplatte oder Partition mithilfe des entsprechenden Kontrollkästchens.  
→ Die Festplatte bzw. Partition ist ausgewählt und markiert.



Sie können mehrere Partitionen einer Festplatte zum Sichern auswählen. Pro Durchgang kann aber nur eine Festplatte ausgewählt werden.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.  
→ Der Bildschirm **Ziel und Optionen auswählen** wird eingeblendet.
  4. Wählen Sie im Auswahlmenü **Ziel** einen Brenner.
  5. Treffen Sie wenn gewünscht weitere Einstellungen.
  6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.  
→ Der Bildschirm **Abschließen** wird eingeblendet.
  7. Überprüfen Sie in diesem Bildschirm die Einstellungen.
  8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Sicherung**.  
→ Der Bildschirm **Sicherungsvorgang** wird eingeblendet und die Sicherung wird gestartet.  
Sie können den Vorgang anhand der Fortschrittsbalken verfolgen.  
→ Das Fenster **Auf Disk warten** wird geöffnet und das gewählte Laufwerk wird geöffnet.
  9. Legen Sie einen passenden Rohling ein.  
→ Das Fenster **Warte auf Disk** wird geschlossen, der Sicherungsvorgang wird fortgesetzt.  
(Nero BackItUp ImageTool beginnt automatisch eine Multisession-Disk oder setzt diese fort.)  
→ Wenn die Speicherkapazität der Disk erschöpft ist, wird das Fenster **Warte auf Disk** erneut geöffnet und die Laufwerke ausgeworfen.
  10. Entnehmen Sie die beschriebene Disk und legen Sie einen neuen Rohling ein.  
→ Der Sicherungsvorgang wird fortgesetzt und der neu eingelegte Rohling gebrannt.
  11. Wiederholen Sie den vorherigen Schritt, bis die Sicherung vollständig auf Disk gebrannt wurde.  
→ Wenn die Sicherung vollständig ist, wird die Disk ausgeworfen und das Fenster **Sicherungsprozess** geöffnet.  
Nachdem die Sicherung nun vollständig gebrannt ist, will Nero BackItUp ImageTool standardmäßig die Daten überprüfen. Dazu benötigt es die Disks in der Reihenfolge, in der sie gebrannt wurden.
-  Wenn die Sicherung auf eine einzige Disk gebrannt wurde, wird die Überprüfung automatisch gestartet.
12. Entnehmen Sie die Disk.
  13. Klicken Sie im Fenster **Sicherungsvorgang** auf die Schaltfläche **Disk-Laufwerke**.
  14. Legen Sie die erste Disk der Sicherung ein, um sie überprüfen zu lassen.
  15. Doppelklicken Sie auf das Laufwerk, in dem sich die gewünschte Disk befindet.  
→ Die Überprüfung wird gestartet und die erste Disk überprüft. Danach wird die Disk ausgeworfen und erneut das Fenster **Sicherungsvorgang** geöffnet.
  16. Wiederholen Sie die beiden vorherigen Schritte für jede Disk der Sicherung in chronologischer Reihenfolge.  
→ Nach erfolgter Sicherung wird ein Fenster mit einer entsprechenden Meldung geöffnet.

17. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

→ Sie haben die Laufwerksicherung auf Disk gebrannt. Sie können nun das Protokoll speichern oder auf die Schaltfläche **Weiter** klicken um weitere Aktionen zu starten.

### 15.3.2 Sicherung auf Festplatte oder FTP-Server speichern

Mit Nero BackItUp ImageTool können Sie eine Laufwerksicherung auf Festplatte oder auf einen **FTP-Server** speichern. Grundsätzlich werden Festplatten, Netzlaufwerke und Wechseldatenträger als Speichermedien unterstützt.



Um den **FTP-Server** nutzen zu können, müssen Sie in den Optionen einen FTP-Server eingetragen haben.

Um eine Laufwerksicherung auf Festplatte oder FTP-Server zu speichern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Sicherung > Laufwerksicherung**.  
→ Der Bildschirm **Manuelle Laufwerkssicherung** wird eingeblendet.
2. Wählen Sie die gewünschte Festplatte oder Partition mithilfe des entsprechenden Kontrollkästchens.  
→ Die Festplatte bzw. Partition ist ausgewählt und markiert.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.  
→ Der Bildschirm **Ziel und Optionen auswählen** wird eingeblendet.
4. Wählen Sie im Auswahlmenü **Ziel** eine Festplatte, ein Netzlaufwerk, einen Wechseldatenträger oder den gewünschten FTP-Server.
5. Wenn Sie als Ziel eine Festplatte gewählt haben, legen Sie im Eingabefeld **Zielpfad** den Ordner fest, in dem die Sicherung gespeichert werden soll.
6. Wenn Sie als Ziel einen FTP-Server gewählt haben, wählen Sie ggf. ein Verzeichnis.
7. Treffen Sie wenn gewünscht weitere Einstellungen.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.  
→ Der Bildschirm **Abschließen** wird eingeblendet.
9. Überprüfen Sie in diesem Bildschirm die Einstellungen.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Sicherung**.  
→ Der Bildschirm **Sicherungsvorgang** wird eingeblendet und die Sicherung wird gestartet. Sie können den Vorgang anhand der Fortschrittsbalken verfolgen.  
→ Nach erfolgter Sicherung wird ein Fenster mit einer entsprechenden Meldung geöffnet.
11. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.  
→ Sie haben die Laufwerksicherung gespeichert. Sie können nun das Protokoll speichern oder auf die Schaltfläche **Weiter** klicken um weitere Aktionen zu starten.

## 15.4 Wiederherstellung

### 15.4.1 Laufwerksicherung wiederherstellen

Mit Nero BackItUp ImageTool können Sie ein gesichertes Laufwerk wiederherstellen. Da Nero BackItUp ImageTool von CD/DVD bootet, ist die Festplatte während der Wiederherstellung nicht aktiv. Das bedeutet, im Unterschied zur Wiederherstellung mit Nero BackItUp unter Windows, eine größere Sicherheit bei der Wiederherstellung. Allerdings ist es mit der Methode **Laufwerkssicherung wiederherstellen** nicht möglich, einzelne Dateien in der Laufwerksicherung auszuwählen - das Laufwerk wird komplett wiederhergestellt. Wenn Sie einzelne Dateien auswählen wollen, wählen Sie die Methode **Dateien aus Sicherungen extrahieren**.

Um eine Festplatte oder Partition wiederherzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Wiederherstellung > Laufwerksicherung wiederherstellen**.  
→ Der Bildschirm **Bitte wählen Sie eine Sicherung zur Wiederherstellung aus** wird eingeblendet.
  2. Stellen Sie die Sicherung bereit:
    1. Wenn sich die Sicherung auf einer Disk befindet, legen Sie diese in ein Laufwerk ein.
    2. Wenn die Sicherung auf Festplatte, Netzlaufwerk oder Wechseldatenträger gespeichert ist, stellen Sie sicher, dass Ihr Computer darauf Zugriff hat.
  3. Markieren Sie eine Sicherung. Wenn die Sicherung, die Sie wiederherstellen wollen, nicht angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen**, um sie manuell zu suchen.  
→ Die Details der Sicherung werden im unteren Bereich angezeigt.
  4. Wenn die Sicherung passwortgeschützt ist, geben Sie das Passwort in das Eingabefeld **Passwort** ein.
  5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.  
→ Der Bildschirm **Bitte markieren Sie, was Sie wiederherstellen möchten** wird eingeblendet. Die gesicherte Festplatte mit allen Partitionen oder die gesicherte Partition der Festplatte wird angezeigt. Nicht gesicherte Partitionen werden ausgegraut dargestellt.
  6. Wählen Sie die Festplatte oder die Partition, die Sie wiederherstellen wollen.
-  In einem Wiederherstellungsdurchgang kann aus technischen Gründen immer nur eine einzige Partition oder eine Festplatte mit allen Partitionen wiederhergestellt werden.
7. Wenn die wiederherzustellende Festplatte oder Partition ein Betriebssystem enthält und Sie wollen, dass das Betriebssystem beim Start des Rechners gestartet wird, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Master Boot Record**, um den MBR wiederherzustellen.
  8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.  
→ Der Bildschirm **Speicherort für die Wiederherstellung der Sicherung auswählen** wird eingeblendet.

9. Wenn Sie die Sicherung auf dem ursprünglichen Pfad wiederherstellen wollen, wählen Sie das Optionsfeld **Auf ursprünglichem Pfad wiederherstellen**.
10. Wenn Sie den Pfad selber bestimmen wollen, auf dem die Sicherung wiederhergestellt wird, wählen Sie das Optionsfeld **Benutzerdefinierten Pfad wiederherstellen**.
11. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.
  - Der Bildschirm **Bitte überprüfen Sie die Einstellung für die Wiederherstellung** wird angezeigt.
12. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Jetzt wiederherstellen**.
  - Die Wiederherstellung wird ausgeführt und der letzte Bildschirm wird angezeigt. Sie können den Prozessstatus in der Taskleiste verfolgen.

#### 15.4.2 Dateien aus Sicherung extrahieren

Mit Nero BackItUp ImageTool können Sie einzelne Dateien aus einer Laufwerksicherung wiederherstellen. Programme und Betriebssysteme werden **nicht** wiederhergestellt. Wenn Sie Programme und Betriebssysteme wiederherstellen wollen, wählen Sie die Methode **Laufwerk wiederherstellen**.

Um einzelne Dateien wiederherzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Wiederherstellen > Dateien aus Sicherungen extrahieren**.
  - Der Bildschirm **Bitte wählen Sie die Sicherung aus, aus der Dateien extrahiert werden sollen** wird angezeigt.
2. Stellen Sie die Sicherung bereit:
  1. Wenn sich die Sicherung auf einer Disk befindet, legen Sie diese in ein Laufwerk ein.
  2. Wenn die Sicherung auf Festplatte, Netzlaufwerk oder Wechseldatenträger gespeichert ist, stellen Sie sicher, dass Ihr Computer darauf Zugriff hat.
3. Markieren Sie eine Sicherung. Wenn die Sicherung, von der Sie Dateien wiederherstellen wollen, nicht angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen**, um sie manuell zu suchen.
  - Die Details der Sicherung werden im unteren Bereich angezeigt.
4. Wenn die Sicherung passwortgeschützt ist, geben Sie das Passwort in das Eingabefeld **Passwort** ein.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.
  - Der Bildschirm **Bitte wählen Sie die Dateien aus, die aus der Sicherung extrahiert werden sollen** wird angezeigt. Die Dateien und Ordner der Sicherung werden angezeigt.
6. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen vor dem Ordner oder der Datei, den oder die Sie wiederherstellen wollen. Markieren Sie im linken Bereich einen Ordner um die in ihm enthaltenen Dateien im rechten Bereich anzuzeigen.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.

- Der Bildschirm **Bitte wählen Sie die Optionen für das Ziel und die Wiederherstellung** wird eingeblendet.
8. Wenn Sie die Sicherung auf dem ursprünglichen Pfad wiederherstellen wollen, wählen Sie das Optionsfeld **Auf ursprünglichem Pfad wiederherstellen**.
  9. Wenn Sie den Pfad selber bestimmen wollen, auf dem die Sicherung wiederhergestellt wird, wählen Sie das Optionsfeld **Benutzerdefinierten Pfad wiederherstellen**.
  10. Wählen Sie mit den Optionsfeldern **Lösung bei Konflikten**, was geschehen soll, wenn eine Datei, die wiederhergestellt werden soll, schon oder noch auf dem Computer vorhanden ist.
  11. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Jetzt wiederherstellen**.
 

→ Die Wiederherstellung wird ausgeführt und der letzte Bildschirm wird eingeblendet. Sie können den Prozessstatus in der Taskleiste verfolgen.

## 15.5 Fenster Optionen

Das Fenster **Optionen** bietet Einstelloptionen für Netzwerk und FTP. Sie rufen das Fenster mit einem Klick auf die Schaltfläche **Optionen** im erweiterten Bereich auf. Die Funktion ist ähnlich wie in Nero BackItUp

Folgende Registerkarten stehen zur Verfügung:

<b>FTP</b>	Richtet einen FTP-Server ein. Hier finden Sie die FTP-Server, die zum Zeitpunkt des Erstellens der boot-fähigen CD/DVD in Nero BackItUp eingetragen waren. Außerdem können Sie Proxy-Einstellungen aktivieren und die maximale Archivgröße festlegen. FTP-Server können nur angezeigt oder eingerichtet werden, wenn das Netzwerk konfiguriert wurde.
<b>Netzwerk</b>	Bietet Konfigurationsoptionen für das Netzwerk: <b>Kein:</b> Konfiguriert kein Netzwerk. <b>DHCP:</b> Bezieht die IP-Adresse dynamisch. <b>Statische IP:</b> Verwendet die statische IP-Adresse, die Sie in den Eingabefeldern eintragen. Das Konfigurieren des Netzwerks ist Voraussetzung dafür, dass Nero BackItUp ImageTool Verbindung mit einem FTP-Server aufnehmen kann.
<b>Cache</b>	Legt fest, wo Daten zwischengespeichert werden.

### Siehe auch:

- ☰ [FTP-Server-Verbindung einrichten](#)→ 50
- ☰ [Remote Proxy](#)→ 52

## 15.6 Nero BackItUp ImageTool beenden

Um Nero BackItUp ImageTool zu beenden, gehen Sie wie folgt vor:

1. Entnehmen Sie die boot-fähige CD/DVD aus dem Laufwerk.
2. Falls das Laufwerk gesperrt ist, öffnen Sie den erweiterten Bereich und klicken Sie auf die Schaltfläche **Auswerfen** um alle Laufwerke auszuwerfen.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Beenden**.
4. Wenn Sie Ihren Computer neu starten wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Neustart**. Wenn Sie Ihren Computer herunterfahren wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Herunterfahren**.  
➔ Nero BackItUp ImageTool wird beendet und der Computer heruntergefahren.

## 16 Nero BackItUp SyncTool

Nero BackItUp SyncTool ist ein Programm, das Synchronisierungs-Funktionen bietet. Es kann von Festplatte, Wechseldatenträger (USB-Stick) oder einer optischen Disk gestartet werden.

Nero BackItUp SyncTool wird mit Nero BackItUp erstellt. Es bietet den gleichen Funktionsumfang wie die Synchronisierung in Nero BackItUp.

Nero BackItUp SyncTool ist besonders nützlich, wenn Sie automatisch immer die selben Ordner synchronisieren wollen. Sie können damit zwei Ordner auf demselben Computer synchronisieren oder zwei Ordner, die sich auf dem Computer und einem USB-Stick befinden.

### Siehe auch:

- ☰ [Ordner synchronisieren→ 43](#)
- ☰ [Standalone Nero BackItUp SyncTool erstellen→ 47](#)

## 17 Technische Informationen

### 17.1 Systemanforderungen

Nero BackItUp wird zusammen mit Nero BackItUp & Burn installiert. Es gelten dieselben Systemvoraussetzungen. Ausführliche Informationen über die Systemvoraussetzungen finden Sie unter [www.nero.com](http://www.nero.com).

### 17.2 Unterstützte Formate

#### 17.2.1 Disktypen

- CD
- DVD
- Blu-ray - nur Brennen



Zur Unterstützung von Blu-ray finden Sie weitere Informationen unter [www.nero.com/link.php?topic\\_id=416](http://www.nero.com/link.php?topic_id=416).



Welche Einträge tatsächlich zur Verfügung stehen und welche Diskarten (z.B. **DVD**) tatsächlich gebrannt werden können, hängt vom verwendeten Brenner ab.



Es ist technisch nicht möglich DVD-R DL bootfähig zu machen.

#### 17.2.2 Unterstützte Dateiformate

Nero BackItUp unterstützt folgende Dateisysteme:

Bei Sicherung und Wiederherstellung von **Dateien** werden folgende Dateisysteme unterstützt:

- FAT16
- FAT32
- NTFS

Bei Sicherung und Wiederherstellung von **Laufwerken** werden folgende Dateisysteme unterstützt:

- FAT16
- FAT32
- NTFS
- ext2/3
- ReiserFS

Bei Sicherung und Wiederherstellung von Dateien unter einem NTFS-Dateisystem werden grundsätzlich folgende **NTFS-Streams** (ab NTFS Version 5.0) unterstützt:

- Standard Data Stream
- Security Stream
- Encrypted Stream
- Object Identifier Stream
- Alternate Data Stream
- Reparse Stream, z.B. Junction Points (nur für Sicherungen, die sich vollständig auf einer Disk befinden)
- Extended Attribute Stream
- Sparse Stream
- Hard Link



#### **NTFS-Streams**

NTFS-Streams sind versteckte Dateifragmente, die zu einer Hauptdatei gehören. Besonders relevant sind NTFS-Streams unter den Betriebssystemen Windows 2000 und Windows XP. Bei Laufwerksicherungen werden NTFS-Streams automatisch gesichert, da hier ganze Sektoren gesichert werden.

Sie können die Sicherung von NTFS-Streams für Dateisicherungen in den **Optionen** von Nero BackItUp einstellen (Registerkarte **Sicherung**).

Beim Speichern von Laufwerksicherungen und Imagedateien auf eine Festplatte unterstützt Nero BackItUp folgende Dateisysteme:

- FAT16
- FAT32
- NTFS

Beim Speichern von Laufwerksicherungen und Imagedateien auf eine Festplatte unterstützt Nero BackItUp ImageTool folgende Dateisysteme:

- FAT16
- FAT32
- ext2/3
- ReiserFS
- NTFS

### **17.2.3 Unterstützte Quellmedien**

Nero BackItUp unterstützt für Sicherungen grundsätzlich folgende Quellmedien:

- Disk
- Interne Festplatte
- Externe Festplatte

- USB-Festplatte
- FireWire®-Festplatte
- Netzlaufwerke (LAN)
- Netzwerkspeichergeräte (NAS)
- Wechseldatenträger
- FTP-Server
- Imagedatei



Um den **FTP-Server** nutzen zu können, müssen Sie in den Optionen einen FTP-Server eingetragen haben.



Um Sicherungen als Imagedatei speichern zu können, müssen Sie in den Optionen den Image-Rekorder aktiviert haben.

## 18 Glossar

### **Boot-CD**

Unter Booten versteht man das Laden des Betriebssystems beim Start eines Computers. Normalerweise geschieht das von der Festplatte. Wenn Sie aus bestimmten Gründen nicht von Ihrer Festplatte booten wollen oder können, können Sie mit einer Boot-CD vom Laufwerk ausgehend eine Betriebsumgebung laden.

### **CRC**

Mit dem Cyclic Redundance Check bezeichnet man ein Verfahren zur Fehlererkennung bei der Übertragung oder Vervielfältigung von Daten. Zu Beginn wird über eine bestimmte Datenmenge eine Prüfsumme berechnet, die dem Datenblock mitgegeben wird. Nach Abschluss der Maßnahme wird die Prüfsumme erneut berechnet und mit dem ersten Wert verglichen. Abweichungen weisen auf Fehler hin.

### **FTP-Server**

Ein FTP-Server ist ein Datenspeicher, der über das Internet erreicht werden kann. Der Zugriff erfolgt meist anonymisiert. FTP-Server werden oft als Speicherort für Sicherungen eingesetzt.

### **Master Boot Record MBR**

Der Master Boot Record (MBR) befindet sich im ersten Sektor der Festplatte. Er enthält eine Boot-Datei, die das Betriebssystem startet. Er legt außerdem die Partitionsaufteilung der Platte fest.

### **Schattenkopie**

Eine Schattenkopie ist eine Momentaufnahme einer Datei zu einem bestimmten Zeitpunkt. Der Vorteil ist, dass Sie weiter mit dieser Datei arbeiten können während das Sicherungsprogramm, z.B. Nero BackItUp, im Hintergrund die Datei sichert. Besonders relevant ist diese Funktion, wenn Systemdateien - die laufend vom System verändert werden - gespeichert werden sollen.

### **Sicherung**

Kopieren von Daten des Computers auf ein alternatives Speichermedium. Sicherungen werden mit einem Sicherungsprogramm in einem speziellen Format erstellt. Eine Sicherung wird auch als Backup bezeichnet.

### **Wiederherstellung**

Die Wiederherstellung bezeichnet das Zurückversetzen von Daten in einen vorherigen Zustand oder das Neuaufspielen von Daten mittels einer zuvor angefertigten Sicherungskopie und einem Sicherungsprogramm wie z.B. Nero BackItUp. Die Wiederherstellung wird auch als Restore bezeichnet.

## 19 Index

### A

Aufgabenübersicht .....	5
<b>Autobackup</b>	
Auf Festplatte sichern .....	12
Ausschalten .....	15, 19
Einrichten .....	13, 16
Einstellungen ändern .....	13, 16
Nero Online Backup nutzen .....	16
Online speichern .....	16

### B

Benutzeroberfläche .....	8
Boot-Disk .....	59
Brennoptionen .....	39

### C

<b>Computer</b>	
Nach Sicherung herunterfahren .....	26
Shell-Kontextmenü .....	50
<b>CPU-Kontrolle</b> .....	38

### D

<b>Dateisicherung</b>	
Dateien wiederherstellen .....	33
Einstellungen .....	25
Filter .....	38
Quelle auswählen .....	20
Sicherungstyp wählen .....	22, 25
Unterstützte Dateisysteme .....	70
Verifizierung aktivieren .....	26
Zeitplan .....	22, 26
Ziel auswählen .....	21
<b>Dateisysteme</b>	
Unterstützte .....	70
<b>Datenintegrität</b> .....	31
<b>Diskinformationen</b> .....	9
<b>Dokumentation, Konventionen</b> .....	5

### E

<b>E-Mail-Benachrichtigung</b> .....	39
Aktivieren .....	40
Auslöser .....	40
<b>E-Mail-Konto</b>	
Eingabewerte .....	54
Einrichten .....	53
<b>Expertenoptionen</b> .....	38
<b>ext2/3</b> .....	70

### F

<b>FAT16</b> .....	70
<b>FAT32</b> .....	70
<b>Filter</b>	
Datei ausschließen .....	57
Dateierweiterung .....	56
Datum .....	56
Erstellen .....	55
Größe .....	57
Pfad ausschließen .....	57

### FTP-Server

Einrichten .....	50
Übertragung nach Nero BackItUp ImageTool .....	52

### J

<b>Job-Modifikation</b> .....	9
<b>Junction Points</b> .....	71

### K

<b>Kalender</b> .....	9
<b>Konfliktbehandlung</b>	
Dateisicherung wiederherstellen .....	36
Synchronisierung .....	44
<b>Konventionen, Dokumentation</b> .....	5

### L

<b>Laufwerk</b>	
Sichern .....	23
Sichern mit Nero BackItUp ImageTool .....	62
<b>Laufwerk sichern</b>	
Ohne Verifizierungsfehler .....	59
<b>Laufwerksicherung</b>	
Einstellungen .....	25
Quelle auswählen .....	23
Unterstützte Dateisysteme .....	70
Verifizierung aktivieren .....	26
Wiederherstellung .....	36
Zeitplan .....	24
Ziel auswählen .....	23
<b>Löschoptionen</b> .....	39

### N

<b>Nero BackItUp Image Tool</b>	
anlegen .....	46
Boot-Disk .....	46
Disk löschen .....	62
Erklärung .....	59
Netzwerk .....	67

Starten .....	59
<b>Nero BackItUp ImageTool</b>	
Auf Festplatte sichern .....	64
Auf FTP-Server sichern .....	64
Beenden .....	61, 68
Benutzeroberfläche .....	60
Dateien aus Sicherung extrahieren .....	66
Einzelne Dateien wiederherstellen .....	66
Erklärung .....	6
FTP-Server .....	67
Hauptbildschirm .....	60
Laufwerk sichern .....	62
Laufwerkssicherung wiederherstellen .....	65
Linux-Shell-Befehle ausführen .....	61
<b>Nero BackItUp SyncTool</b>	
Auf Disk erstellen .....	47
Auf Festplatte erstellen .....	47
Auf Wechseldatenträger erstellen .....	47
Erklärung .....	6, 69
Erstellen .....	47
<b>Nero Online Backup</b> .....	16
<b>NTFS</b> .....	70
<b>NTFS-Stream</b>	
Unterstützt .....	71
<b>P</b>	
<b>Protokolldatei</b> .....	39
<b>Proxy</b>	
Aktivieren .....	52
Einstellungen .....	52
<b>Q</b>	
<b>Quellmedien</b>	
unterstützte .....	71
<b>R</b>	
<b>ReiserFS</b> .....	70
<b>Remote-Einstellungen</b> .....	50
<b>S</b>	
<b>Schattenkopie</b> .....	41
<b>Sicherung</b>	
Aufgaben .....	11
Auftrag ändern .....	9
Computer nach Sicherung herunterfahren .....	26
Datei .....	20
Dateisicherung .....	20
Einstellungen .....	25
Expertenoptionen angeben .....	38
Job .....	9
Kompressionsstufe wählen .....	26
Komprimierung .....	26
Laufwerk .....	23
Laufwerksicherung .....	23
<b>Ordner</b> .....	20
<b>Partition</b> .....	23
<b>Überprüfen</b> .....	31
Überprüfung .....	31
Übersicht .....	9, 11
Verschlüsseln .....	26
Verschlüsselung .....	26
Zeitplan .....	30
<b>Sicherungstyp</b>	
Aktualisierungssicherung .....	27
Differenzielle Sicherung .....	27
Inkrementelle Sicherung .....	27
Sicherungstyp wählen .....	30
Übersicht .....	27
Vollständige Sicherung .....	27
Wählen .....	22
<b>Skripting</b> .....	38
<b>Speichern auf Festplatte</b>	
Unterstützte Dateisysteme .....	71
<b>Startbildschirm</b> .....	8
<b>starten</b>	
Nero BackItUp .....	7
<b>Starten</b>	
Über Shell-Kontextmenü .....	50
<b>Statusmeldungen</b> .....	41
<b>Synchronisationstyp</b>	
Aktualisieren .....	45
Kopieren .....	45
Spiegeln .....	45
Teilkopieren .....	45
Teilspiegeln .....	45
Übersicht .....	45
<b>Synchronisierung</b> .....	43
Konfliktbehandlung .....	44, 45
Ordner auswählen .....	43
Synchronisationstyp wählen .....	44
Zeitplan .....	44
<b>Systemvoraussetzungen</b> .....	70
<b>T</b>	
<b>Tooltipps</b> .....	50
<b>U</b>	
<b>Überprüfen</b>	
Dateisicherungsformat .....	32
Nach Änderungsdatum .....	32
Nach CRC .....	31
Nach Inhalt .....	31, 32
<b>Überprüfung</b>	
Erfolgreich .....	32
Fehlgeschlagen .....	32
Zeitdifferenz ignorieren .....	41

## Index

### V

Version ..... 6

### W

Wiederbeschreibbare Disk

    Löschen ..... 48  
    Löschen mit Nero BackItUp ..... 9  
    Löschen mit Nero BackItUp ImageTool ..... 62  
    Löschmethode ..... 49

Wiederherstellung

    Auf dem ursprünglichen Pfad ..... 35  
    Auf einer anderen Festplatte ..... 37  
    Auf ursprünglicher Festplatte ..... 37

Benutzerspezifische Ordner übertragen ..... 35  
Dateisicherung ..... 33  
Eigener Pfad ..... 35  
Expertenoptionen angeben ..... 38  
Konfliktlösung ..... 36  
Laufwerksicherung ..... 36  
Von Sicherungsauftragsliste starten ..... 10

### Z

Zeitplan ..... 30

Zugangsrechte

    Sichern ..... 40  
    Wiederherstellung ..... 42

## 20 Kontakt

Nero BackItUp ist ein Produkt der Nero AG.

### Nero AG

Im Stockmädle 13-15  
76307 Karlsbad  
Deutschland

**Internet:** [www.nero.com](http://www.nero.com)  
**Hilfe:** <http://support.nero.com>  
**Fax:** +49 724 892 8499

### Nero Inc.

330 N. Brand Blvd., Suite 800  
Glendale, CA 91203-2335  
USA

**Internet:** [www.nero.com](http://www.nero.com)  
**Hilfe:** <http://support.nero.com>  
**Fax:** (818) 956 7094  
**E-Mail:** [US-CustomerSupport@nero.com](mailto:US-CustomerSupport@nero.com)

### Nero KK

Rover Center-kita 8F-B, 1-2-2  
Nakagawa-chouou, Tsuzuki-ku  
Yokohama, Kanagawa  
Japan 224-0003

**Internet:** [www.nero.com](http://www.nero.com)  
**Hilfe:** <http://support.nero.com>

Copyright © 2009 Nero AG und ihre Lizenzgeber. Alle Rechte vorbehalten.